

KIRCHE *heute*



**Jeder Tag ein Fest: Impressionen
aus den Jubla-Sommerlagern**

23

**Rückblick auf die drei Tage
in der Zukunftsstadt Paradisos**

4

Tour de Suisse



Wie gut kennen Sie die Schweiz? Die mit der Pandemie verbundenen Reiseeinschränkungen haben sicher manche dazu gebracht, sich im eigenen Land auf Entdeckungsreise zu begeben, doch dürften in den meisten Fällen die weissen Flecken auf der Karte immer noch gross sein. In meinem Fall ist das ein beträchtlicher Teil der Zentralschweiz.

So dachte ich bei Illgau, wo die Allschwiler Jungwacht ihr Sommerlager verbringt, zuerst ans Elsass, wo die Ill fliesst, dann suchte ich Rat im Internet. Dort erfuhr ich, dass die Sonnenterrasse Illgau zwischen Muotathal und der Ibergeregge liegt – was mir nicht wirklich weiterhalf. Muotathal war mir zwar als Heimat einer Gruppe von Hobbymeteorologen bekannt, und auch von der Ibergeregge hatte ich schon mal gehört, aber geografisch konnte ich beide nur vage «irgendwo in der Innerschweiz» verorten.

Kinder und Jugendliche, die regelmässig an Lagern der Jubla oder der Pfadi teilnehmen, erleben dabei nicht nur viel Spiel, Spass und Abenteuer in Gemeinschaft, sondern lernen viele schön gelegene, aber eher unbekannte Orte kennen. So absolvieren sie im Verlauf der Jahre eine Tour de Suisse abseits der meist überlaufenen bekannten Destinationen.

Die Bilder der wunderbaren Landschaften, in denen viele Lagerhäuser stehen, sind eine Inspiration, sich auf den Weg zu machen. Es gibt noch vieles zu entdecken. Die Muotathaler Wetterschmöcker haben übrigens einen schönen Sommer vorausgesagt.

Regula Vogt-Kohler

Wer ist ...

... Fra Angelico?

Der Maler der Frührenaissance ist der Patron der christlichen Künstler. Er wurde zwischen 1395 und 1399 in Vicchio di Mugello bei Florenz geboren und starb 1455 in Rom. Sein Geburtsname war Guido di Pietro, im Dominikanerkloster von Fiesole erhielt er den Ordensnamen Fra Giovanni, in die Malerei ging er mit dem Ehrentitel Fra Angelico oder Beato Angelico ein. In Altarbildern und Fresken in Florenz, Fiesole, Cortona, Orvieto und Rom malte er vor allem Szenen aus dem Neuen Testament, so auch in den über 40 Fresken in Zellen und Kreuzgang des Klosters San Marco in Florenz (heute Museum). 1982 sprach Papst Johannes Paul II. Fra Angelico selig. cva

Frauenbund befürwortet AHV-Reform

Am 25. September stimmt die Schweiz über eine Reform der Alters- und Hinterbliebenenversicherung (AHV) ab. Der Schweizerische Katholische Frauenbund (SKF) hat im Rahmen der «Konferenz der Kantonalverbände» die Vorlage zur Stabilisierung der AHV (AHV 21) diskutiert und plädiert für ein Ja. Die umstrittene Vereinheitlichung des Referenzalters für Frauen und Männer bei 65 Jahren sei angesichts der Ausgleichsmassnahmen und der höheren Lebenserwartung der Frauen gerechtfertigt. Ja sagt der SKF auch zur Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer. Durch die Revision werde die Finanzierung des zentralen Sozialwerks stabilisiert. kh

«Abtreibung ist kein Verbrechen»

Papst Franziskus hat nach dem Entscheid des Obersten Gerichts der USA Abtreibung erneut mit einem Auftragsmord verglichen. Dagegen wendet sich der Schweizerische Katholische Frauenbund (SKF). «Abtreibung ist kein Verbrechen», heisst es in einer Stellungnahme. «Die Aussagen von Papst Franziskus stellen eine Diffamierung von Frauen dar, die eine Abtreibung vornehmen lassen.» Zum Recht auf Selbstbestimmung, für das sich der SKF stark mache, gehöre auch das Recht auf sichere und legale Schwangerschaftsabbrüche. Jede Frau, die sich trotz Notlage für die Mutterschaft entscheide, aber auch jede Frau, die einen Schwangerschaftsunterbruch vornehme, habe Anspruch auf Unterstützung. kh

Solidarisch mit Menschen in Sri Lanka

Angesichts der anhaltenden Krisen in Sri Lanka hat Papst Franziskus die politisch Verantwortlichen aufgerufen, den «Schrei der Armen und die Bedürfnisse der Menschen nicht zu ignorieren». Er mache sich das Leid der Menschen dort zu eigen, die weiterhin unter den Folgen politischer wie wirtschaftlicher Instabilität leiden, sagte er am 10. Juli beim sonntäglichen Mittagsgebet. Wie zuvor die Bischöfe des Landes rief das Kirchenoberhaupt zu Frieden und einer konstruktiven Lösung der schweren Krise auf. Der südasiatische Inselstaat Sri Lanka leidet seit Monaten unter der schwersten Wirtschaftskrise seit Jahrzehnten. kath.ch

Steuergruppe für Evaluation Pfarrblatt

Für die Evaluation eines gemeinsamen Pfarrblatts der Regionen Nordwestschweiz und Aargau hat sich am 29. Juni eine Steuergruppe konstituiert. Den Vorsitz übernahm Dominik Prétôt, Co-Präsident der Pfarrblattgemeinschaft Nordwestschweiz und Leiter der Stabsstelle Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit der Römisch-katholischen Kirche im Kanton Basel-Landschaft. Die Landeskirche Baselland hat darüber in ihrem Newsletter vom 29. Juni informiert. Grundlage der Evaluation sind Beschlüsse der Vereinsversammlungen der Pfarrblattgemeinschaften Nordwestschweiz und Aargau im Herbst 2021. kh

Am 23. Juli beginnen die Hundstage



Bereits im Juni war es hundstägig heiss, und auf Mitte Juli rollte die nächste Hitzewelle an. Offiziell dauern die Hundstage vom 23. Juli bis 23. August. Der Begriff «Hundstage» bezieht sich auf das Sternbild Grosse Hund. Dessen Sichtbarkeit hat sich um einen Monat Richtung Herbst verschoben, aber umgangssprachlich werden immer noch die heissesten Wochen als Hundstage bezeichnet.

Vertrauen und handeln

JOHANNES 11,27

M

arta sagte zu ihm: Ja, Herr, ich glaube, dass du der Christus bist, der Sohn Gottes, der in die Welt kommen soll.

Einheitsübersetzung 2016

Der Tag, an dem ich diesen Impuls schreibe, ist der Gedenktag der Apostel Petrus und Paulus. Von Petrus ist das Messiasbekenntnis überliefert, die Grundlage für das Petrusamt – und damit für das Papstamt in der römisch-katholischen Kirche.

Vergessen gegangen ist das Bekenntnis der Marta. Angesichts des Todes ihres Bruders Lazarus hört sie von Jesus: «Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt, und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird auf ewig nicht sterben. Glaubst du das?»

Und Marta antwortet mit ihrem Bekenntnis zu Christus, dem Messias, dem Sohn Gottes.

Im Johannesevangelium wird Marta als die Zupackende, die Praktische, dargestellt, diejenige, die Jesus entgegengeht und leidenschaftlich mit ihm diskutiert – denn es geht um Leben und Tod. Und sie bringt ihm abgrundtiefes Vertrauen entgegen.

Lange wurde Marta als übereifrig, aktivistisch und als diejenige dargestellt, die den schlechteren Teil erwählt hätte – und ihre Schwester Maria den besseren. Dabei heisst es im Lukasevangelium: Maria hat den guten Teil gewählt (Lk 10,42). Muss denn eine Art und Weise des «Dienens», wie es im Evangelium heisst, besser oder schlechter sein? Gibt es nicht viele verschiedene Arten und Möglichkeiten, sich zu dem zu bekennen, der die Auferstehung und das Leben ist? Aktion und Kontemplation – beides braucht es. Und wenn beides sich in jedem und jeder die Waage hält, ist der Glaube fruchtbar. Es eignet sich nicht nur ein Modell für alle.

Marta

Freundin Jesu (29. Juli)

Marta und ihre Geschwister Maria und Lazarus spielen eine grosse Rolle im Leben Jesu. Immer wieder ist Jesus in Betanien zu Gast. Marta, deren Name «Herrin» bedeutet, steht dem Haushalt vor und ist «ganz davon in Anspruch genommen zu dienen (diakonien)». Sie wird auch als Drachenbezwingerin dargestellt, beispielsweise in der Kirche Madonna d'Ongero in Carona.



Szene mit Christus am Ölberg und den Schwestern Marta und Maria, aus dem Freskenzyklus von Fra Angelico in San Marco in Florenz (um 1439).

Marta ist eine der Frauen, die Jesus begleiten. Die ihn in ihre Häuser aufnehmen. Die ihn materiell unterstützen. Die ihn auf seinem letzten Weg begleiten. Die unter seinem Kreuz standen. Die seinen Leichnam salben wollten und ihn nicht fanden. Denen er begegnet ist nach seiner Auferstehung. Und schon vor seiner Auferstehung hat Marta erfahren, dass Jesus selbst die Auferstehung und das Leben ist.

Der Maler Fra Angelico hat dies aufgegriffen. Er stellt verschiedene Situationen dar, in denen Marta an der Seite Jesu ist. Seine Fresken in der Kirche San Marco in Florenz zeigen Marta im Garten Getsemani, an der Seite von Maria, wachend und betend, während Petrus und seine Gefährten schlafen und Jesus Trost durch den Engel erfährt. In einem anderen Fresko steht Marta mit Maria, der Mutter Jesu, unter dem Kreuz und tröstet sie. Vielleicht

kann sie, die erfahren hat, dass Jesus die Auferstehung und das Leben ist, der verzweifelten Mutter, die mit ansehen muss, wie ihr Sohn stirbt, Hoffnung und Trost geben?

Wach bleiben. Auf die innere Stimme hören. Mutig dort sich zum Leben bekennen, wo es bedroht ist. Das Leben der Schöpfung und das der zukünftigen Generationen bewahren. An der Seite derer stehen, die Schreckliches erleben, traumatisiert und trostlos sind. So viele Menschen gibt es in Kirche und Gesellschaft, die anpacken und tun, was es braucht. Die Fragen stellen und kritisch bleiben. Die wie Marta vertrauen und handeln. Ein Marta-Amt? Oder vielmehr: ein Marta-Dienst? Wie sähe die Kirche aus, wenn es mehr Dienst und weniger Amt gäbe?

Dorothee Becker, Theologin und Seelsorgerin, Gemeindeleiterin der Pfarrei St. Franziskus, Riehen-Bettingen

Ein Interview mit dem Paradisos-OK

Von anderthalb Jahren Planung, 2100m Stromkabel und einer Unmenge Dankbarkeit: so erlebte das zwölfköpfige OK des Paradisos die drei Tage in der Zukunftsstadt. Mit im Interview sind Kim Herrmann (Präsidium + Motto), Marco Soland (Infrastruktur), Anja Ruckstuhl (Programm), David Korfnacher (Helfende), Fabian «Fäbi» Duss (PR) und Fabian «Fäbu» Soland (Verpflegung).

Wie alles begann

Doch jetzt erstmal alles der Reihe nach: Begonnen haben die ersten Gespräche übers Paradisos nämlich schon vor über 2.5 Jahren in der Kantonsleitung und seit ca. 1.5 Jahren arbeitet das Haupt-OK zusammen. Um eine möglichst gute Verteilung der anstehenden Arbeiten zu ermöglichen, wurde das Haupt-OK bewusst mit mehr Personen besetzt als z.B. im KaPfiLa 2018. Zusammen mit allen Mitgliedern der Unter-OKs waren somit 23 Leute für die Organisation eingespannt.

Die potenziellen Dimensionen des Anlasses waren eigentlich jedem bewusst und man hat auch dementsprechend geplant. Als dann schlussendlich aber doch 800 Anmeldungen zusammen waren (also etwa doppelt so gross wie das KaPfiLa), war die Realität doch plötzlich erschreckend nah. Etwas Bauchschmerzen hat dann aber die Helfendensuche bereitet, so David: «Anfangs rechneten wir noch mit 200 Helferschichten, daraus wurden dann plötzlich 250, dann 300 und plötzlich waren es 400 Schichten». Doch nach eifrigen Aufrufen in den Scharen aber auch im persönlichen Umfeld konnten dann doch genügend Helfer gefunden werden.

Paradisos vs PfiLa

Für die meisten Scharen war das Paradisos neben einem kantonalen Grossanlass auch eine willkommene Alternative zum Pfingstlager. Aus organisatorischer Sicht war es aber viel mehr als ein grosses PfiLa. «Am ehesten kann man die Organisation mit der eines Festivals für 1000 Leute vergleichen», meinte Fäbu. Neben den J+S-Blöcken kamen nämlich noch lagerfremde Programmpunkte wie Konzerte, Ateliers und Netzwerktreffen dazu. Bei einem Lager hat man schon eine gewisse Grundlage von den vorherigen Lagern, beim Paradisos musste aber bei vielem von null begonnen werden. Arbeitsabläufe mussten neu erarbeitet werden, die PR startete mit einer leeren Insta- und Webseite, und auch das gesamte Material musste erst von anderen Scharen und Vermietern zusammengestellt werden.

Aus der Sicht des OK

So toll das Paradisos aus Sicht der TN und Leiter war, konnte man im OK auch ein wenig das Leben in der Zukunftsstadt geniessen? Diese Frage brachte meine Interview-Gäste etwas zum Schmunzeln: Diese waren nämlich auch während des Grossanlasses rund um die Uhr auf Zack, sei das beim Materialvorbereiten, Helfende koordinieren oder der Organisation des Mittagessens. Wie auch Anja bei den Erinnerungsfotos meinte «Es gibt so viele, fröhliche Gesichter auf den Fotos, nur das OK sieht man einzig auf dem OK-Foto». Doch dessen war man sich bereits im Voraus bewusst. Fäbu findet eine gute Analogie: «Es ist wie bei einem Velorennen: Während dem Anlass ist man schon etwas am Leiden und kommt auch an seine Grenzen. Das muss man einfach ertragen können. Doch es treibt einen enorm an, zu wissen, dass man damit anderen eine tolle Zeit ermöglichen kann. Das zieht einen schon in einen Bann.»

Die persönlichen Souvenirs

Das Mitwirken und Mitorganisieren an einem kantonalen Grossanlass ist wahrlich eine einzigartige Erfahrung, da stimmen alle OK-Mitglieder zu. «Es kommen immer wieder unerwartet Probleme auf wodurch man lernt, den Gesamtblick und vor allem auch die Zuversicht zu bewahren», so Anja. Marco und Fäbu steuern bei, dass es unheimlich wichtig war, dass man auch Aufgaben vertrauensvoll anderen übergeben kann. So kann man besser den Überblick behalten und vom Fachwissen der anderen profitieren.

Am meisten in Erinnerung blieb aber die unermüdliche Mithilfe der freiwilligen Helfenden, welche sich teilweise sogar extra 2 Wochen Ferien genommen haben zum Aufbauen und Unterstützen. Sowohl beim Auf- als auch Abbau waren alle unglaublich motiviert und flexibel, weshalb man dem Zeitplan sogar oft deutlich voraus war. Kim fasst zusammen: «Es ist krass, dass diese Menschen tausende Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet haben, ohne einen Rappen dabei zu verdienen, einzig aus Leidenschaft, Liebe und Freude an der Jubla und deren Kinder».

Von Christoph Pomaro



Gesamt-OK des Paradisos 2022 auf der Mottobaute der Zukunftsstadt
Foto: Rabea Hüppi



Sommerabend am 5. Juli mit Blick Richtung Wisen aus dem Sendeturm auf der Froburg @Pastoralraum Olten

Agenda

Dienstag, 19. Juli

- 15.00 kein Welcome Point - Sommerpause
Treffpunkt für ukrainische Flüchtlinge
Pfarrsaal St. Marien, Olten
- 17.00 Treffpunkt/Schreibstube
Pfarrhaus St. Martin, Olten

Mittwoch, 20. Juli

- 10.00 Mittwochscaffee
Pfarrzentrum St. Marien, Olten
- 11.30 Mittagessen für Alleinstehende
Restaurant Kolping, Ringstr. 27, Olten

Dienstag, 26. Juli

- 15.00 kein Welcome Point - Sommerpause
Treffpunkt für ukrainische Flüchtlinge
Pfarrsaal St. Marien, Olten
- 17.00 kein Treffpunkt/Schreibstube

Mittwoch, 27. Juli

- 10.00 Mittwochscaffee
Pfarrzentrum St. Marien, Olten

Dienstag, 2. August

- 15.00 kein Welcome Point - Sommerpause
Treffpunkt für ukrainische Flüchtlinge
Pfarrsaal St. Marien, Olten
- 17.00 kein Treffpunkt/Schreibstube

Mittwoch, 3. August

- 10.00 Mittwochscaffee
Pfarrzentrum St. Marien, Olten
- 17.30 Hora Musica
Kapuzinerkirche, Olten

Montag, 8. bis 12. August

- 17.00 Sommersingwoche des Kinder- und Jugendchor
Trimbach
Pfarrsaal Kirchfeld, Trimbach

Dienstag, 9. August

- 15.00 kein Welcome Point - Sommerpause
Treffpunkt für ukrainische Flüchtlinge
Pfarrsaal St. Marien, Olten
- 17.00 kein Treffpunkt/Schreibstube

Mittwoch, 10. August

- 10.00 Mittwochscaffee
Pfarrzentrum St. Marien, Olten
- 11.30 Mittagessen für Alleinstehende
Restaurant Kolping, Ringstr. 27, Olten

Dienstag, 16. August

- 09.45 Tagesausflug der Silberdistel Trimbach
Treffpunkt: ref. Johanneskirche, Trimbach

weitere Infos auf www.katholten.ch

Kirche St. Martin

Olten, Ringstrasse 38

16. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 16. Juli

18.00 keine Eucharistiefeier
(Sommerpause)

Sonntag, 17. Juli

09.30 Eucharistiefeier
Mario Hübscher
Dr. Thomas Kulangara
11.30 Santa Messa in italiano
17.00 Eucharistiefeier in indischer
Sprache

Dienstag, 19. Juli

09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 21. Juli

09.00 Eucharistiefeier
16.45 Rosenkranzgebet

17. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 23. Juli

18.00 keine Eucharistiefeier
(Sommerpause)

Sonntag, 24. Juli

09.30 Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler
11.30 Santa Messa in italiano

Dienstag, 26. Juli

09.00 Eucharistiefeier
Jahrzeit für
Martha Beuter

Donnerstag, 28. Juli

09.00 Eucharistiefeier
Jahrzeit für
Martha Beuter
16.45 Rosenkranzgebet

Kirche St. Marien

Olten, Engelbergstrasse 25

16. Sonntag im Jahreskreis Sonntag, 17. Juli

11.00 Eucharistiefeier
Mario Hübscher
Dr. Thomas Kulangara
12.15 Taufe

Dienstag, 19. Juli

17.00 Rosenkranzgebet
Marienkapelle

Mittwoch, 20. Juli

09.00 Eucharistiefeier
Jahrzeit für
anschl. Kaffee
19.00 cade la Santa Messa in Italiano
(pausa estiva)

Freitag, 22. Juli

18.30 Eucharistiefeier

17. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 24. Juli

11.00 Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler

Montag, 25. Juli

18.30 Eucharistiefeier in tamilischer
Sprache

Dienstag, 26. Juli

17.00 Rosenkranzgebet
Marienkapelle

Mittwoch, 27. Juli

09.00 Eucharistiefeier
anschl. Kaffee
19.00 cade la Santa Messa in Italiano
(pausa estiva)

Freitag, 29. Juli

18.30 Eucharistiefeier

Kirche St. Mauritius

Trimbach, Baslerstrasse 124

16. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 16. Juli

17.30 Eucharistiefeier
Mario Hübscher
Dr. Thomas Kulangara
Jahrzeit für
Alfred Deiss-Cervi
Ernst von Büren-Bär
Bethli u. Felix Weber-Stempfer

Mittwoch, 20. Juli

09.00 Eucharistiefeier

17. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 23. Juli

17.30 Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler

Mittwoch, 27. Juli

09.00 Eucharistiefeier

Kapuzinerkirche

Olten, Klosterplatz

16. Sonntag im Jahreskreis Sonntag, 17. Juli

08.00 Eucharistiefeier
19.00 Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler

Montag, 18. und 25. Juli

18.30 Eucharistiefeier

Dienstag, 19. Juli

07.00 Eucharistiefeier
19.00 Glaubensmeditation der
Franziskanischen Gemeinschaft
im Klostersäli

Mittwoch, 20. und 27. Juli

07.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 21. und 28. Juli

10.00 «20 Minuten für den Frieden»
der Offenen Kirche Region Olten
11.00 Stille Anbetung
11.45 Segensandacht als Abschluss
der Gebetszeit
18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 22. und 29. Juli

07.00 Eucharistiefeier

Samstag, 23. und 30. Juli

07.00 Eucharistiefeier

17. Sonntag im Jahreskreis Sonntag, 24. Juli

08.00 Eucharistiefeier
19.00 Eucharistiefeier
Bruder Crispin Rohrer

Dienstag, 26. Juli

07.00 Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit
Zur Zeit keine Beichtgelegenheit in der
Klosterkirche. Melden Sie sich für
Beichte und Beichtgespräche an der
Klosterpforte.

Kirche St. Katharina

Ifenthal-Hauenstein

17. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 23. Juli

19.00 Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler
Jahrzeit für
Adeline u. Fritz Kamber-Studer

Kirche St. Josef

Wisen

16. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 16. Juli

19.00 Eucharistiefeier
Mario Hübscher
Dr. Thomas Kulangara

Alters- und Pflegeheime Kantonsspital Olten

Sonntag, 17. Juli
10.00 Ökumenischer Gottesdienst
Mehrzweckraum Kantonsspital

Dienstag, 19. Juli
10.15 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim Ruttigen

Mittwoch, 20. Juli
10.00 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim St. Martin

Donnerstag, 21. Juli
09.45 Gottesdienst, ev.-ref.
Haus zur Heimat
10.00 Gottesdienst, ev.-ref.
Altersheim Weingarten

Freitag, 22. Juli
10.00 Gottesdienst, ev.-ref.
Seniorenresidenz Bormblich
10.15 Gottesdienst, christkath.
Altersheim Stadtpark

Sonntag, 24. Juli
10.00 Ökumenischer Gottesdienst
Mehrzweckraum Kantonsspital

Dienstag, 26. Juli
10.15 Gottesdienst, ev.-ref.
Altersheim Ruttigen

Donnerstag, 28. Juli
09.45 Gottesdienst, röm.-kath.
Haus zur Heimat
10.00 Gottesdienst, ev.-ref.
Altersheim Weingarten

Freitag, 29. Juli
10.15 Gottesdienst, ev.-ref.
Altersheim Stadtpark

Kollekten im Pastoralraum

16./17. Juli
Jugendhilfswerk von Pater Thomas Kulangara, Kerala

23./24. Juli
Suppenstube Kloster Olten

Getauft wird

Lena Marie am 17.07., Tochter von Silke und Alwin Listyo, St. Marien
Die Pfarrei wünscht den Tauffamilien Gottes Segen für die Zukunft.

Verstorben sind

Samuel Rudolf von Rohr am 23.06., St. Marien
Oskar Disteli am 23.06., St. Martin
Hedwig Fumey-Schibli am 25.06., St. Martin
Cécile Ahmed-Studer am 28.06., St. Marien
Magdalena Christen-Hinteregger am 30.06., St. Martin
Maria Bruno-Fraschini am 01.07., St. Martin
Marianna Gwerder am 06.07., St. Martin
Die Pfarreien gedenken der Verstorbenen im Gebet und entbieten den Angehörigen ihr Beileid in christlicher Anteilnahme.

Veranstaltungshinweise

Communiqué aus dem Kirchgemeinderat Olten/Starrkirch-Wil

An der Kirchgemeindeversammlung vom 30. Juni 2022 hat Thomas Laube seinen Rücktritt als Präsident der Kirchgemeinde Olten/Starrkirch-Wil erklärt. Seine Funktionen hat ab 1. Juli 2022 Martin Rieder, Vizepräsident der Kirchgemeinde Olten/Starrkirch-Wil, übernommen.

Mittagstisch für Alleinstehende

Mittwoch, 20. Juli, 11.30 Uhr

Restaurant Kolping, Ringstrasse 27, Olten
Am Mittwoch findet der Mittagstisch für verwitwete und alleinstehende Personen im Restaurant Kolping statt. Anmeldung erwünscht unter Tel. 062 212 24 27. Kosten Fr. 10.- inkl. Mineralwasser. Ihr Besuch freut die Mitglieder der Kolpingsfamilie Olten und Umgebung, die Sie dort begrüssen und bedienen werden.



Treffpunkt/Schreibstube

jeweils dienstags

Pfarrhaus St. Martin, Olten
Die Schreibstube bleibt am 26. Juli, 2. und 9. August geschlossen.



Feier der Hoffnung

Montag, 15. August, 10.00 Uhr

im Garten des Kapuzinerklosters Olten mit dem Veteranenspiel des Kantons Solothurn
Leitung: Robert Grob
Solist: Mc Sven Nobs, Dudelsack
Hoffnung schöpfen mit Worten und Gedanken und einer musikalischen Umarmung der Ukraine und aller unter den Kriegen leidenden Menschen. Kollekte für die notleidenden Mitmenschen in der Ukraine. Bei schlechter Witterung ist die Feier in der Stadtkirche

Herzliche Einladung zum Tagesausflug der Silberdistel Trimbach nach Marbachegg

Dienstag, 16. August, 9.45 Uhr

Treffpunkt: ref. Johanneskirche, Trimbach
Fahrt mit dem Car zur Gondelbahn Marbachegg mit Mittagessen und Spaziergelegenheit. Der Unkostenbeitrag für Car, Bahn und Mittagessen beträgt 80,- Fr. Anmeldung bis 5. August an Ursula Brechbühler, Chäppelgasse 14, Trimbach, Tel. 079 235 63 05. Wir freuen uns über viele Anmeldungen!

Ausflug der Frauengemeinschaften St. Martin und St. Marien

Donnerstag, 18. August

Herzliche Einladung zu unserer Reise, die uns dieses Jahr in die Emmi Käserei nach Kaltbach. Anschliessend geht es mit dem Car weiter zur Alpwirtschaft Horben in Beinwil. Abfahrt ist bei der Kirche St. Marien um 13.00 Uhr und bei der Kirche St. Martin um 13.15 Uhr. Unkostenbeitrag: Fr. 50.-
Der Imbiss in der Alpwirtschaft erfolgt auf eigene Rechnung. Weitere Infos folgen in einem späteren Pfarrblatt. Anmeldeschluss: 8. August 2022

Der Vorstand

Der Sozialdienst der Katholischen Kirche Olten geht weiter!



Wir begrüssen herzlich Yvonne Kieliger, die im Auftrag der Caritas Solothurn interimswise den Kirchlichen Sozial- und Beratungsdienst an der Engelbergstr. 25 in Olten weiterführt. Wir sind sehr dankbar, dass sie sich über Ihre Pensionierung hinaus bereit erklärt hat, kurzfristig diesen gefragten Dienst für die Region bis auf Weiteres zu übernehmen und ihre langjährige und beeindruckende Berufserfahrung einfließen zu lassen. U.a. war sie in der Flüchtlingsarbeit tätig und Gründungsmitglied der Caritas Solothurn mit Aufbau der Fachstelle für Sozialberatung und psychosoziale Begleitung. Wir heissen sie herzlich in unserem Team willkommen und wünschen Ihr viel Freude und Befriedigung im Kontakt mit den hilfesuchenden Menschen der Region Olten.

*Antonia Hasler, Pastoralraumleiterin,
und Daniela Ianni, Präsidentin der Dienst-
und Gehaltsordnungskommission*

Kirchlicher Sozial- und Beratungsdienst

Engelbergstrasse 25, Olten, Tel. 062 287 23 14

Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch, 9.30-12.00 / 14.00-17.00 Uhr
für telefonische Vereinbarungen
Dienstag und Mittwoch, 15.00-16.30 Uhr offene
Sprechstunde ohne Anmeldung

MinileiterInnenausflug mit Übernachtung in Bern am 25. Juni



KOLPINGSFAMILIE OLTEN & UMGEBUNG

Kolpingsfamilie Olten (KFO) wurde ausgezeichnet

Anlässlich der Generalversammlung von Kolping Schweiz vom 18. Juni wurde die KFO mit dem Kolpingpreis 2022 ausgezeichnet. Diesen Preis erhielt der Verein für seinen Sozialeinsatz beim Treffpunkt / Schreibstube. Seit September 2018 ist dieser jeweils am Dienstag im Pfarrhaus St. Martin von 17:00 – 18:30 Uhr geöffnet. Personen, die Mühe mit der deutschen Sprache bekunden, oder nicht über eine entsprechende Schreibmöglichkeit besitzen, können sich an dieser Anlaufstelle melden. Wir helfen gerne beim Gestalten oder Schreiben ihres Anliegens. Ihre Daten werden vertraulich behandelt. Die Briefe werden nicht abgespeichert und sind so für niemand mehr einsehbar. Der Vorstand freut sich ob dieser Auszeichnung. Gleichzeitig bedankt er sich beim ganzen Mitarbeiterteam, das schlussendlich mit seinem Engagement dafür besorgt ist, dass wir diesen Service jeden Dienstag anbieten können.



Die FirmandInnen wurden von Bischof Felix besucht



Ausflug nach Wolfwil am 25. Juni mit 15 fröhlichen und aufgestellten Kindern der 2. Säule 1./2. Klasse Olten/Starrkirch-Wil zur Wallfahrtskirche «Maria Himmelfahrt» sowie zum Steinlabyrinth



Adressen

www.katholten.ch

Sekretariate

Engelbergstr. 25, 4600 Olten, 062 287 23 11
Kirchfeldstrasse 40, 4632 Trimbach, 062 287 23 19
sekretariat@katholten.ch

Notfall-Nummer

Pastoralraumleiterin
Leitender Priester
Sozialdienst
Religionsunterricht
Kinder- und Jugendarbeit
Kirchenmusik

079 922 72 73

Antonia Hasler, 062 287 23 18
Mario Hübscher, 062 287 23 17
Cornelia Sommer, 062 287 23 14
Anita Meyer, 062 287 23 19
Karin Grob Schmid, 062 287 40 61
Sandra Rupp Fischer, 062 287 23 11

Kirche St. Martin Olten

Sakristan
Fredy Kammermann, 079 934 40 67

Kirche St. Marien Olten

Sakristan
Franco Mancuso, 079 208 34 26

Kirche St. Mauritius Trimbach

Sakristanin
Brigitte Hack, 076 509 79 02

Kirche St. Katharina Ifenthal

Sakristan
Arthur Strub, 062 293 23 82

Kirche St. Josef Wisen

Sakristanin
Martina Nussbaumer, 062 293 52 43

Kapuzinerkloster Olten

Klosterplatz 8, 4601 Olten
062 206 15 50, olten@kapuziner.org
Postkonto: 46-3223-5

Römisch-katholische Kirchgemeinden

Olten/Starrkirch-Wil

Grundstr. 4, 4600 Olten
062 212 34 84
verwaltung@rkkgolten.ch
www.rkkgolten.ch

Öffnungszeiten Verwaltung

Mi und Fr 09.00–12.00

Vizepräsident
Martin Rieder

Finanzverwalterin
Ursula Burger

Assistentin Verwaltung
Yvette Portmann

Ifenthal-Hauenstein

Präsidentin
Bernadette Renggli, 062 293 28 13

Trimbach-Wisen

Präsident
Johannes Rösch, 062 293 02 01

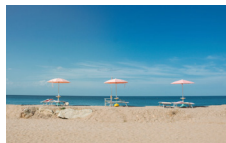
Anderssprachige Gottesdienste

Missione Cattolica Italiana Olten-Schönenwerd

Missionario: don Giuseppe Manfreda
Coll. Past. 40%: Paola Tiziana Marotta
Segr. 50% e Coll. Past. 30% : Lella Crea
Hausmattrain 4 – 4600 Olten
Tel. 062 212 19 17, Fax 062 212 13 22
Mobile: 076 447 79 25 (solo per urgenze)
e-mail: segreteria@missione-olten.ch

AVVISI E INCONTRI SETTIMANALI

Durante i mesi di luglio e agosto gli incontri dei gruppi sono sospesi.



Il team pastorale della Missione Cattolica Italiana augura a tutta la comunità buone, serene, riposanti e benedette vacanze.

Misión Católica Española – Spanische-Seelsorge:

Feerstrasse 2, 5000 Aarau, Tel. 062 824 65 19,

mcle@kathaargau.ch

Misionero: Mons. Chibuike Onyeaghala

Horario: Martes a Viernes de 14.30 a 18.30

Disponible por teléfono: Martes a Viernes 10–12

Secretario: Nhora Boller, nhora.boller@kathaargau.ch

Vietnamesen-Seelsorge:

Maiholderstr. 8, 4653 Obergösgen, 062 295 03 39.

Jeden letzten Sonntag im Monat, ausser im Monat

April um 15.30 Uhr: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Obergösgen.

Kath. Kroatienmission SO

P. Šimun Šito Ćorić, Reiserstr. 83

4600 Olten,

Tel. 062 296 41 00

Messfeiern

Jeden Sonntag um 12.00 Uhr

in der Pfarrkirche Dulliken

Kath. Slowenen-Mission

Messfeier:

Kapuzinerkloster – Klosterplatz 8, 4600 Olten

jeden 4. Freitag im Monat oder nach Ansage

Pfarrer David Taljat,

Naglerwiesenstrasse 12, 8049 Zürich

slomission.ch@gmail.com / Tel. 044 301 31 32

Missão Católica de Língua Portuguesa BE – SO

Director da Missão:

Pe. Arcangelo Maira, CS

Zähringerstrasse 25, 3012 Bern

Secretariado, Tel. 031 533 54 40

mclportuguesa@kathbern.ch

arcangelo.maira@kathbern.ch

www.kathbern/missao_catolica_de_lingua_portuguesa

SANTE MESSE

Domenica 17.07.: ore 11.30 Messa St. Martin.

Domenica 24.07.: ore 11.30 Messa a St. Martin.

Durante i mesi di luglio e agosto la Santa Messa a Schönenwerd è a Santa Maria è sospesa.

Liturgie

Samstag, 16. Juli

18.30 Eucharistiefeier mit Kapuziner
Jahrzeit für: Antonie und Hans Burkart-Wassner
Kollekte: Kapuzinerkloster Olten

Sonntag, 17. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Eucharistiefeier mit Kapuziner
Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank

Samstag, 23. Juli

18.30 Eucharistiefeier
Kollekte für: Kolping Schweiz

Sonntag, 24. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Eucharistiefeier
Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank.

Samstag, 30. Juli

18.30 Eucharistiefeier
Kollekte: Justinuswerk, Freiburg

Sonntag, 31. Juli – 18. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Eucharistiefeier
Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank.

Pfarrarbeit

Totengedenken

Am 29. Juni nahmen wir Abschied von **Rosmarie Blättler-Studer**, zuletzt wohnhaft gewesen in Wiedlisbach.

Rosmarie Blättler-Studer ist in ihrem 94. Lebensjahr verstorben.

Wir wünschen ihr den ewigen Frieden

Taufanzeige

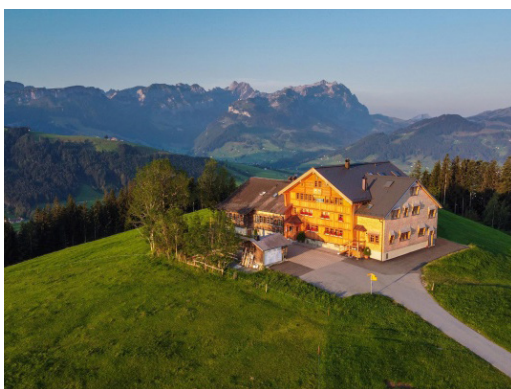
Am 10. Juli nahmen wir durch das Sakrament der Taufe **Sissi Glutz** in unsere Gemeinschaft auf.

Die junge Familie wohnt am Rumpelweg 2, in Wangen.
Wir wünschen viel Freude und Gottes Segen.

Vereinsreise ins Appenzellerland



Donnerstag, 08. September 2022



Unsere diesjährige Vereinsreise führt uns zuerst nach Altstätten, wo wir in der ältesten Kerzenfabrik der Schweiz die traditionelle Kerzenherstellung kennenlernen. Anschliessend an die Führung besuchen wir kurz die Marienkapelle (Maria Knotenlöserin) im Riet. Weiter geht es zum wunderschön, idyllisch gelegenen Gasthaus Hoher Hirschberg, wo wir ein feines heimisches Mittagessen geniessen. Am Nachmittag haben wir Gelegenheit durch das schmucke Appenzell zu flanieren. Gegen 19.30 Uhr werden wir wieder in Wangen ein treffen.

Besammlung: Do. 8. Sept. um 7.45 Uhr beim Parkplatz Kath. Kirche

Kosten: Fr. 60.00 für Carfahrt, Kaffee und Gipfeli bei der Hinfahrt, Führung Hongler Kerzenfabrik, 3-Gänge Mittagessen im Gasthaus Hoher Hirschberg.

Anmeldung: Bis 23. August bei Helen Gmür Tel. 062 212 50 07 oder E-Mail e-gmuer@bluewin.ch

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen.

Der Vorstand

Wallfahrt der Kirchgemeinde Wangen bei Olten



Kloster Ingenbohl

24. September 2022 nach Ingenbohl und Luthern Bad

Anmeldungen finden sie beim Kircheneingang, oder auf der Homepage der kath. Kirchgemeinde Wangen b. Olten

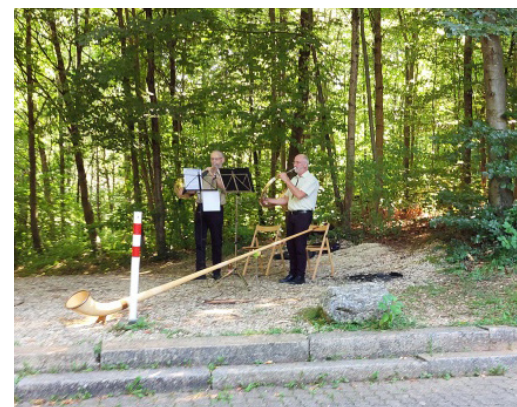


Luthern Bad Kapelle

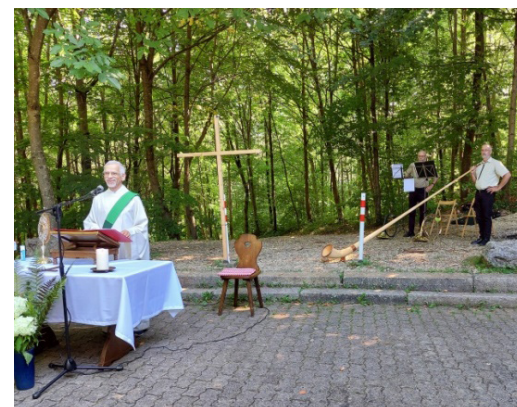
03.07.22 Waldgottesdienst



Unter dem grünen Blätterdach trafen sich zahlreiche Erwachsene, einige Jugendliche und Kinder im Bornhüsli am Waldrand in Wangen.



Gespannt warteten alle auf die Begrüssung durch unseren Diakon Sebastian Muthupara und die ersten Alphorn- und Naturhornklänge, welche den traditionellen Waldgottesdienst musikalisch umrahmten.



Im gemeinsamen Gebet und Gesang sowie der aussergewöhnlichen Musik lobten wir unsere Schöpfung.

Nach der Feier legten viele Gäste ihre mitgebrachten Grilladen auf den Grill. Bei Speis und Trank erfreute sich Gross und Klein am gemütlichen Beisammensein!

Karin Felder

Gunzgen

St. Katharina

Samstag, 23. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

17.30 Eucharistiefeier in Gunzgen
Predigt: Gregor Toluoso
Jahrzeit für Agnes Fürst-Zwysig; Bruno Fürst-Wyss; Emma und Philipp Fürst-Hänkli

Gemeinsame Kollekten

16. / 17. Juli: Brücke / Le Pont

23. / 24. Juli: MIVA / Christophorus Kollekte

Hägendorf-Rickenbach

St. Gervasius und Protasius – St. Laurentius

Sonntag, 17. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Wortgottesdienst in Hägendorf
Predigt: Stefan Schmitz

Mittwoch, 20. Juli

10.15 Eucharistiefeier im Seniorenzentrum

Donnerstag, 21. Juli

09.00 Gottesdienst in der Santel-Kapelle

09.00 Rosenkranz

09.30 Eucharistiefeier in Hägendorf

Sonntag, 24. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier in Rickenbach

Predigt: Gregor Toluoso

12.00 Taufe in Hägendorf

Mittwoch, 27. Juli

10.15 Eucharistiefeier im Seniorenzentrum

Donnerstag, 28. Juli

09.00 Rosenkranz

09.30 Eucharistiefeier in Hägendorf

Kappel-Boningen

St. Barbara – Bruder Klaus

Samstag, 16. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

17.30 Wortgottesdienst in Kappel
Predigt: Stefan Schmitz
Gedächtnis für Robert Ritter-von Arx
Jahrzeit für Rosa Grütter; Pfarrer Alois Rötheli und seine Schwester Ruth Rötheli;

Sonntag, 17. Juli

12.00 Taufe in Kappel

Dienstag, 19. Juli

19.00 Rosenkranz in Kappel

Mittwoch, 20. Juli

09.00 Eucharistiefeier in Kappel

Sonntag, 24. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Eucharistiefeier in Kappel

Predigt: Gregor Toluoso

Dienstag, 26. Juli

19.00 Rosenkranz in Kappel

Mittwoch, 27. Juli

09.00 Eucharistiefeier in Kappel

Gemeinsam und mit Prozession - Fronleichnam 2022

Erstmals haben die drei Pfarreien im Untergäu miteinander das Fronleichnamfest gefeiert. Erstmals fand der Gottesdienst beim Seniorenzentrum Untergäu statt. Erstmals haben die drei Musikvereine gemeinsam die Prozession und den Gottesdienst musikalisch gestaltet. Und selbstverständlich waren auch die Erstkommunionkinder aus allen drei Pfarreien gemeinsam mit uns unterwegs.

Von der Raiffeisen-Arena her machte sich eine bunte Prozession mit Musik und Gebeten auf den Weg: Die Erstkommunionkinder mit ihren Gewändern, begleitet von ihren Eltern, die Ministranten und viel Pfarreiangehörige zogen gemeinsam zum Seniorenzentrum, wo sich weitere Teilnehmende zum Gottesdienst einfanden.



Der Segen, der Prozession und Gottesdienst umrahmte, galt den Pfarreien des Seelsorgeverbandes und der ganzen Welt. Es war erfahrbar, dass das Fronleichnamfest eine lebendige Tradition ist, die Jung und Alt zusammenbringt und ein Gemeinschaftsgefühl vermittelt.

Es war ohne jeden Zweifel ein positives Zeichen für ein gelungenes miteinander unter den Pfarreien und ein Stück Kirche der Zukunft.

Beim anschliessenden Apéro, offeriert vom Seniorenzentrum, fanden angeregte Gespräche zwischen Jung und Alt, Gast und Pensionär statt. Es war für alle ein bereichernder und freudiger Anlass.

Allen, die mit zu diesem festlichen Gottesdienst beigetragen haben ganz herzlichen Dank.

Kafi-Träff Wegbegleitung

wegbegleitung

Der Kafi-Treff vom Mittwoch, 27. Juli fällt aus.

Neu finden die Kafi-Träffs Wegbegleitung jeweils am Dienstag statt, das nächste Mal am **Dienstag, 30. August 2022**.

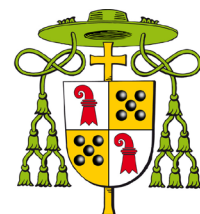
Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit

Felix Gmür, Bischof im Bistum Basel, lädt alle Ehepaare, welche dieses Jahr ihren 50. Hochzeitstag feiern, zu einem Jubiläumsgottesdienst ein.

Dieser findet statt am **Samstag, 3. September 2022 um 15 Uhr** in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn.

Anschliessend gibt es Kaffee und Kuchen in der Mensa der Kantonsschule Solothurn.

Anmelden kann man sich noch bis am **19. August** bei der Bischöflichen Kanzlei, Baselstrasse 58, Postfach, 4502 Solothurn, per Telefon 032 625 58 41 oder per Mail kanzlei@bistum-basel.ch



Intellegentes
quae sit voluntas Domini

Öffnungszeiten des Sekretariates während den Sommerferien

Das Pfarreisekretariat in Kappel ist während den Sommerferien von Montag, 11. Juli bis Montag, 15. August, jeweils am Montag-, Mittwoch- und Freitagmorgen von 08.30 bis 11.00 Uhr besetzt.

Das Sekretariat in Hägendorf bleibt geschlossen. Ausserhalb dieser Zeiten erreichen Sie uns im Notfall unter der Nummer 062 209 16 98

Kirchenchor Hägendorf begrüsst zwei neue Sängerinnen

Der Kirchenchor Hägendorf-Rickenbach feierte seine 182. Generalversammlung heuer im Seniorenzentrum Untergäu. Nach dem Gottesdienst unter der Leitung von Pfarrer Stefan Jaeggi und einem feinen Mittagessen begrüsst Chorpräsidentin Irène Dietschi 34 Anwesende zum offiziellen Teil. Die GV war dieses Jahr von zahlreichen Ehrungen geprägt. So wurden Andreas Meier (Tenor) und Rosa Niederberger (Sopran) für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft gewürdigt. Sie wünschte sich, sagte Rosa Niederberger – die älteste aktive Sängerin –, «dass Jan Thomer dem Chor viele Jahre erhalten bleibe.» Tatsächlich hat der 36-jährige Chorleiter und professionelle Sänger in seinem ersten Jahr mit seiner Leistung viele beeindruckt – nicht nur Sängerinnen und Sänger, sondern auch Gemeindeglieder weit über Hägendorf und Rickenbach hinaus.



Gar 50 Jahre Chorsingen konnte Marlis Loser feiern. Gleichzeitig wurde Marlis für ihren unermüdlichen Einsatz für das Notenarchiv gewürdigt, welches sie – tatkräftig unterstützt von ihrem Mann Paul – während 37 Jahren äusserst gewissenhaft geführt, stets erweitert und schliesslich digitalisiert hatte. Neu ist Vorstandsmitglied Romy Kündig für die Noten verantwortlich.

gerinnen und –sängern in Projekten singen», sagte Irène Dietschi in ihrem Jahresbericht. «Es ist der Weg, den viele Kirchenchöre zurzeit gehen – um zu überleben, um sich zu erneuern.» Um so mehr freuten sich die Anwesenden, auch zwei neue Mitglieder aufnehmen zu dürfen: Karin Fritz und Anastasia Starush. Letztere ist aus dem Krieg in der Ukraine geflüchtet, jetzt fasst sie im Gemeindeleben Hägendorfs Fuss.

Irène Dietschi



Für 40 Jahre geehrt wurde Lisbeth Scheiwiler (Alt), die für ihre langjährige Treue die bischöfliche Auszeichnung «Fidei ac meritis» (in Treue und Verdienst) erhielt. Zu dieser aussergewöhnlichen Auszeichnung gehört neben einer von Bischof Felix Gmür unterzeichneten Urkunde auch eine vergoldete Medaille.



Der Chor hielt nicht nur Rückschau, sondern blickte auch nach vorne. In Zukunft werde man vermehrt «in wechselnden Formationen, Kooperationen mit anderen Chören und immer wieder mit verschiedenen Gastsän-

Familienbrunch der Minis Hägendorf-Rickenbach

Bei heissem Sommerwetter war zwar der Appetit nicht allzu gross, aber zusammensitzen und ein wenig plaudern gehört ja ebenso zu einem solchen Anlass.

Die Kinder und Jugendlichen spielten unterdessen draussen unter den schattenspendenden Bäumen im Pfarrgarten. Im Verlauf des Morgens zeigten die Minis den Eltern mit Kurzfilmen, was sie in ihren Minirunden jeweils so treiben, und anschliessend konnten alle im interaktiven Quiz via Smartphone Fragen zu den Darbietungen beantworten. Die Oberminis leisteten vollen Einsatz während des ganzen Morgens, sei es beim Spiegeleier braten, bei der Kinderanimation, beim Abwasch und letztlich auch beim Aufräumen. Nach drei Jahren pandemiebedingter Pause konnte der traditionelle Anlass auf diese Weise erfolgreich reaktiviert werden.

Edith Tester, Verantwortung Jugend



Adressen

Sekretariate: 062 209 1690

Notfallnummer: 062 209 1698

Kath. Pfarramt Gunzgen
Kath. Pfarramt Kappel
Mittelgäustr. 31, 4616 Kappel, Tel. 062 209 16 90
st.katharina@bluewin.ch
sekpffarramt.kappel@bluewin.ch

Kath. Pfarramt, Kirchplatz 3, 4614 Hägendorf
Tel. 062 209 16 90, kath.pffarramt.haegendorf@bluewin.ch

Öffnungszeiten während den Sommerferien:
Montag, Mittwoch und Freitag, 8.30 - 11.00 Uhr
in Kappel

Sekretärinnen

Ruth Geiser und Helena Lachmuth

Pfarreileitung

Stefan Schmitz, Tel. 062 209 16 90
rkpfarramt.kappel@bluewin.ch

Leitender Priester

Gregor Tolusso, Tel. 062 209 16 90
gt.svuntergaeu@gmail.com

Hauptsakristan

Hari Fritz, Tel. 079 323 17 87
hari.fritz.svug@gmail.com

Reservationen

Pfarrheim Gunzgen:
Vreni Schafer, Tel. 062 216 05 57
pfarrheimgunzgen@bluewin.ch

Pfarrzentrum Hägendorf und Pfarrisaal Kappel:

Kath. Pfarramt Kappel, Tel. 062 209 16 90
sekpffarramt.kappel@bluewin.ch

Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

Sonntag, 17. Juli

09.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil
Kollekte: miva
12.30 Taufe

Mittwoch, 20. Juli

08.00 Rosenkranz
08.30 Eucharistiefeier, Jobin John Vaipumepurath

Samstag, 23. Juli

13.30 Trauung

Sonntag, 24. Juli

11.00 Eucharistiefeier, Don Pino

Obergösgen

Maria Königin

Sonntag, 17. Juli

11.00 Eucharistiefeier, Dominik Kalathiparambil

Donnerstag, 21. Juli

10.00 Wort- und Kommunionfeier in der OASE
Sr. Hildegard Schallenberg

Sonntag, 24. Juli

09.30 Wort- und Kommunionfeier
Sr. Hildegard Schallenberg

Winznau

Karl Borromäus

Donnerstag, 21. Juli

09.40 Abfahrt beim Pfarrhaus zum Gottesdienst
in Obergösgen

Sonntag, 24. Juli

09.30 Eucharistiefeier, Don Pino

Donnerstag, 28. Juli

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier, Jobin John Vaipumepurath

Samstag, 30. Juli

18.00 Eucharistiefeier, Don Pino

Lostorf

St. Martin

Sonntag, 17. Juli

09.30 Eucharistiefeier, Don Pino

Mittwoch, 20. Juli

19.00 Friedensgebet in der kath. Kirche

Samstag, 23. Juli

18.00 Eucharistiefeier, Don Pino

Mittwoch, 27. Juli

19.00 Friedensgebet in der kath. Kirche

Freitag, 29. Juli

19.30 Eucharistiefeier in der Antoniuskapelle in
Mahren, Jobin John Vaipumepurath

Stüsslingen

Peter und Paul

Samstag, 16. Juli

18.00 Eucharistiefeier, Don Pino

Donnerstag, 21. Juli – Kapelle Rohr

19.30 Eucharistiefeier, Don Pino
Klaviermusik

Donnerstag, 28. Juli

08.30 Rosenkranz
09.00 Wort- und Kommunionfeier, Sr. Hildegard

Erlinsbach

St. Nikolaus

Samstag, 16. Juli

16.30 Beichtgelegenheit

Sonntag, 17. Juli

11.00 Eucharistiefeier, Don Pino

Dienstag, 19. Juli

19.00 Eucharistiefeier, Don Pino

Donnerstag, 21. Juli

19.00 Eucharistische Anbetung

Freitag, 22. Juli

09.00 Eucharistiefeier, Laurenzenkapelle
Jobin John Vaipumepurath

Samstag, 23. Juli

16.30 Beichtgelegenheit

Sonntag, 24. Juli

11.00 Wort- und Kommunionfeier, Alex Bugmann

Dienstag, 26. Juli

19.00 Eucharistiefeier, Don Pino

Donnerstag, 28. Juli

19.00 Eucharistische Anbetung

Freitag, 29. Juli

09.00 Eucharistiefeier, Laurenzenkapelle, Don Pino
10.15 Eucharistiefeier, AZ Mühlefeld
Jobin John Vaipumepurath

Kollekten im Pastoralraum

23./24. Juli Haus Maria von Magdala



Wir sind froh, dass wir einige Punkte bezüglich der Realisierung des Projektes “Casa Maria von Magdala” mit Euch teilen können. Wie schon viele von Euch wissen, sind wir dabei, dieses Haus fertig zu restaurieren für die Aufnahme von Flüchtlingen.

Die Vorbereitungsarbeiten im Haus von Modica sind fast alle erledigt. Unser sehnlichster Wunsch ist, dass dieses Haus, nachdem wir bereits 5 Jahre daran arbeiten und das bis zu 20 Personen aufnehmen kann, schon bald belebt sein wird von Müttern mit ihren Kindern oder von Familien.

Das Ende der Arbeiten bedingt das Erledigen aller ausstehenden Zahlungen an die verschiedenen ausführenden Firmen. In den nächsten Sommerwochen werden wir wichtige Beträge zahlen müssen, darum sind wir auf grosszügige Hilfe angewiesen. Don Pino Pulcinelli (Vizepräsident des Vereins)

Wie kann man helfen?

Um so schnell wie möglich mit der Aufnahme von Flüchtlingen zu beginnen, können Sie uns wie folgt helfen:

- Mit einem zinslosen Darlehen für mindestens 5000 Euro, Laufzeit 1 Jahr oder mehr. Die Rückzahlungsmodalitäten des Darlehens werden mit einem Vertrag geregelt.
- Sie können uns als Vereinsmitglied helfen.
- Mit einer Schenkung.
- Durch ein Legat.

IBAN-Nummer: IT25H0307502200CC8500928289
BIC/SWIFT: BGENIT2T

Lautend auf: Associazione Casa Maria di Magdala
www.casamariadimagdala.it

Adressen

www.pr-goesgen.ch

Notfallnummer 079 755 48 44

Pastoralraumleitung	Andrea-Maria Inauen, Tel. 062 849 05 61
Leitender Priester	Dominic Kalathiparambil, Tel. 076 232 06 67
Leitungsassistentin	Sabine Gradwohl, Tel. 062 849 05 64
Erwachsenenbildung und Projekte	Siegfried Falkner, Tel. 062 849 35 93
Frauenpastoral	Mechtild Storz, Tel. 062 298 11 32
Religionsunterricht 1. bis 6. Klasse	Esther Akermann, Tel. 062 844 04 32
Religionsunterricht Oberstufe	Siegfried Falkner, Tel. 062 849 35 93
Wegbegleitung / Palliative Care	Andrea-Maria Inauen, Tel. 062 849 05 61
Katechetin RPI	Denise Haas, Tel. 062 849 05 63, 079 218 25 92
Gemeindeanimatorin i. A.	Gabriella Scozzafava, Tel. 078 861 16 54
Kaplan	Jobin John Vaipumepurath Tel. 062 849 15 51
Seelsorgerin	Schwester Hildegard, Tel. 062 295 06 78

Pastoralraum Gösgen

www.pr-goesgen.ch

Leitung Pastoralraum: Andrea-Maria Inauen, Tel. 062 849 05 61
Leitender Priester: Dominic Kalathiparambil, Tel. 076 232 06 67
Leitungsassistent: Sabine Gradwohl, Tel. 062 849 05 64
DI und FR 8.30 – 11.30 Uhr

andrea-maria.inauen@pr-goesgen.ch
father.dominic@pr-goesgen.ch
sekretariat@pr-goesgen.ch
www.pr-goesgen.ch

Jahreseinblick 2021/2022



Was ist alles in den ‚Gärten‘ der einzelnen Pfarreien und im Pastoralraum gewachsen?

Wie viele Kinder wurden 2021 getauft?

Wie viele Kinder und Jugendliche haben im vergangenen Schuljahr 2021/2022 den Religionsunterricht besucht? Welche Ziele verfolgt das Pastoralraumteam?

Auf diese und viele andere Fragen erhalten Sie Antworten im ersten Jahreseinblick, der ab Mitte Juli in den Kirchen der Pfarreien aufliegt und auf der Homepage einsehbar ist.

Wir staunen und sind dankbar über alles, was wachsen und werden konnte.

Viele spannende Einblicke und Freude beim Lesen wünscht Ihnen

das Pastoralraumteam

Erfolgreicher Studienabschluss

Roman Stahl ist seit Februar 2021 als Kirchenmusiker in unserem Pastoralraum tätig. Zum einen wirkt er als Organist in den Kirchen unseres Pastoralraums. Zum anderen leitet er auch den Kirchenchor in Niedergösgen. Kürzlich hat Roman Stahl nun sein Masterstudium in Kirchenmusik an der Hochschule Luzern erfolgreich abgeschlossen.

Wir gratulieren ihm zu seinem Erfolg herzlich und freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit.

Beat Fuchs, Präsident ZV PR-Gösgen
Andrea-Maria Inauen, Pastoralraumleiterin



Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

Pfarreileitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Kreuzstrasse 42, 5013 Niedergösgen,
Koordinator: Dominic Kalathiparambil
Sekretariat: Sabine Gradwohl, DI und FR 8.30 – 11.30 Uhr

Tel. 062 849 05 64
Tel. 076 232 06 67

www.pr-goesgen.ch/niedergoesgen
father.dominic@pr-goesgen.ch
sekretariat.niedergoesgen@pr-goesgen.ch



Wir wünschen schöne Ferien
Sabine Gradwohl
Denise Haas
Andrea-Maria Inauen
Dominic Kalathiparambil

Miteinander das Wort Gottes hören und im Anschluss auf dem Kirchenvorplatz anstossen und den Abend bei einem feinen Znacht geniessen: Wie sehr haben wir das in den letzten 2 Jahren vermisst!

Es warten Grilladen, Salate und ein Dessertbuffet auf uns. Spenden für die Minikasse werden gerne entgegengenommen.

Reservieren Sie sich jetzt schon den Termin!



bzw. saniert werden. Nachdem die Versammlung den Kredit gutgeheissen hatte, wurden weitere Planungsarbeiten an die Hand genommen. Dabei stellte sich heraus, dass die Richtofferte für den Gerüstbau zu tief berechnet wurde. Der Rat sah sich mit Mehrkosten von 70000 Franken konfrontiert. Aus diesem Grund unterbreitete er der Kirchgemeindeversammlung vom 22. Juni 2022 einen entsprechenden Zusatzkredit. Diese stimmte dem Antrag einstimmig zu. Damit kann der Rat die Sanierungsarbeiten nun weiter vorantreiben.

Beat Fuchs, Präsident Kirchgemeinde

Turm der Schlosskirche kann saniert werden

Der Kirchgemeinderat beantragte der Kirchgemeindeversammlung vom Juni 2021 einen Kredit über 320000 Franken zur Sanierung des Kirchturms. Insbesondere Holzteile, aber auch Dichtungen und Kupferbleche haben Schaden genommen und sollten deshalb ersetzt

Taufe

Am 17. Juli 2022 wird Alessia Alessandra Jidkova getauft. Wir heissen Sie in der Gemeinschaft der Gläubigen herzlich willkommen und wünschen Ihr Gottes Segen.

Vorschau Pfarreifest 20. August 2022

Liebe Pfarreiangehörige,

Dieses Jahr feiern wir erstmals den Schuleröffnungsgottesdienst am Pfarreifest.

Lostorf

St. Martin

Pfarreileitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Räckholdenstrasse 3, 4654 Lostorf
Koordinatorin: Mechtild Storz-Frohm
Sekretariat: Ursula Jäggi, DI+DO 14.00 – 16.00 Uhr, MI+FR 9.00 – 11.00 Uhr

Tel. 062 298 11 32
Tel. 062 298 11 32

www.pr-goesgen.ch/lostorf
mechtild.storz@pr-goesgen.ch
sekretariat.lostorf@pr-goesgen.ch

Ökumenischer Gottesdienst auf Schloss Wartenfels



Am Sonntag, 3. Juli traf sich eine grosse ökumenische Gottesdienstschar bei herrlichstem Wetter im Schlosshof. Nach Corona konnte auch die Musikgesellschaft Lostorf wieder dabei sein. Pfarrerin Katharina Fuhrer und Mechtild Storz gestalteten den Gottesdienst.

Pastoralraumbibel

In diesem Monat liegt die werdende Pastoralraumbibel noch hinten in unserer Kirche auf. Sie sind eingeladen an diesem Buch weiter zu schreiben.

Kollektenbeiträge Mai

Sr. Martha Frei	Fr. 100.80
Hilfe für Mutter und Kind	Fr. 161.25
Schulprojekt Ukunda, Kenia	Fr. 441.55
Ursulinen-Missionsschwestern	Fr. 126.15
Medien Sonntag	Fr. 79.40

100 Jahre Frauengemeinschaft

Rückblick Festgottesdienst 26. Juni 2022



Die Frauen und Männer haben mit grosser Freude 100 Jahre Frauengemeinschaft gefeiert im Gottesdienst und beim anschliessenden feinen Apéro.

Friedensgebet jeden Mittwoch um 19 Uhr

Seit vielen Wochen trifft sich konstant eine Gruppe Frauen und Männer im Chorraum, um für den Frieden zu beten. Ungefähr eine halbe Stunde beten, singen und schweigen wir in Gemeinschaft. Sie sind herzlich dazu eingeladen. Es ist keine feste Gruppe, man kann einfach dazukommen. Den Sommer über wird das Friedensgebet jeden Mittwochabend stattfinden.

Jahrzeiten

Sa 23.07. 18.00 Uhr Elizabeth Andrzejewska, Paul und Wladyslawa Kukuk, Johann Baisotti-Fricker, Werner Schaller-Maritz, Ida und Alphons Peier-Lichtsteiner, Johann und Ida Hälz-Peier, Adolf und Sophie Peier-Gubler

Winznau

Karl Borromäus

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Kirchweg 1, 4652 Winznau Tel. 062 295 39 28 www.pr-goesgen.ch/winznau
Koordinatorin: Regina von Felten Tel. 079 773 58 82 regina.vonfelten@pr-goesgen.ch
Sekretariat: Judith Kohler, DI 8.00-11.15 Uhr, DO 8.00-11.15 Uhr und 13.30-15.30 Uhr sekretariat.winznau@pr-goesgen.ch

Firmung Obergösgen Winznau

Bitte beachten Sie den Artikel unter Obergösgen. Wir gratulieren unseren Firmlingen zu Ihrer Firmung, und wünschen ihnen alles Gute, Gesundheit, und Gottes Segen auf ihrem Weg.

GV Kirchenchor



Unsere Generalversammlung fand bei schönem Wetter am 29. Juni 2022 abends vor dem Pfarrsaal statt.

Josef von Däniken wurde für 50 Jahre verdienstvolle Mitgliedschaft in unserem Chor geehrt, Theres Andreotti für 30 Jahre, Astrid Geering, Georges Regner und Pauline Tribuzio für 10 Jahre.

Alle Anwesenden genossen den gemeinsamen Moment bei einem Glas Wein und einem sehr feinen Essen.

Unsere zwei nächsten Projekte:

25.9.2022, 15 Uhr, Kaffeehaus-Konzert im ref. Kirchgemeindehaus Winznau, und

24.12.22, 23 Uhr, Mitternachtsmesse in der kath. Kirche Winznau.

Wir freuen uns sehr auf das gemeinsame Singen, das unsere Herzen und unsere Seelen erfüllt.

Pauline Tribuzio

Kirchenkollekten

Februar

Kollegium St. Charles Pruntrut Fr. 120.65
Unterstützung Seelsorge

Diözesankurie Fr. 52.70
Pro Filia Fr. 21.–

Arbeit in den diöz. Räten und Kommissionen Fr. 39.70

März

Pro Pallium Fr. 97.20

Sr. Martha Frei Fr. 118.40

Bistum, für Ukraine Fr. 142.50

Fastenaktion Fr. 1272.20

Weltgebetstag Fr. 115.–

Friedensgebet,

Caritas Schweiz für Ukraine Fr. 640.–

Für Ihre Spenden sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott, auch im Namen der Empfängerinnen und Empfänger.

Dreissigster

So 24.7. 9.30 Uhr Theresia Borer-Lutz

Jahrzeiten

So 24.7. 09.30 Uhr Elisabeth Biedermann,

Pierina Trapletti-Meni

Obergösgen

Maria Königin

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Kirchweg 2, 4653 Obergösgen Tel. 062 295 20 78 www.pr-goesgen.ch/obergoesgen
Koordinatorin: Verena Bürge Tel. 079 818 55 77 verena.buerge@pr-goesgen.ch
Sekretariat: Iris Stoll, MO und DO 8.30 – 11.00 Uhr sekretariat.obergoesgen@pr-goesgen.ch

Firmung Obergösgen und Winznau



Am 25. Juni durften 9 Jugendliche aus Winznau und Obergösgen das Sakrament der Firmung empfangen. Bei prächtigem Wetter, mit fröhlichen, singfreudigen Verwandten und Freunden, einem tollen musikalischen Rahmen durch den Kirchenchor Winznau und einer

sehr persönlichen, in Erinnerung bleibenden Predigt von Official Wieslaw Reglinski war das ein wunderbares Fest!

Den Neugefirmten wünschen wir für ihre Zukunft Glück und Gottes Segen. *Siegfried Falkner*

Frauenforum Obergösgen geht auf Reisen!

Eine muntere Frauenschar machte sich am 9. Juni auf nach Stetten in die Gärtnerei Moll, um wohl den grössten Kräutergarten, den wir je gesehen hatten, zu besuchen. Als erstes führte uns der Carchauffeur ins Restaurant Gnadenthal an der Reuss zu einem sehr feinen Mittagessen. Gut gestärkt gings weiter zu Herrn Botti, der uns sehr viel Spannendes über seine über 800 Heil- und Gartenkräuter aus der ganzen Welt erzählte. Ein Kaffeehalt mit etwas Süßem auf dem Heimweg rundete diesen interessanten Tag ab. Vielen Dank dem Vorstand für die Organisation der tollen Reise.

AGENDA

- **Mittwoch, 20. Juli, 16.30 bis 19.00 Uhr**
Bücherstube im Haus der Begegnung

Unsere Verstorbenen

Jesus Christus, der gute Hirt, hat am 25. Juni Herr Franz Steiner-Deck im 101. Lebensjahr zu sich in den immerwährenden Frieden gerufen. Gott schenke ihm und den Angehörigen Trost in der Hoffnung auf ein Wiedersehen.

Jahrzeiten

So 17.07. 11.00 Uhr Erstjahrzeit Therese Kyburz, Jahrzeit Pius Kyburz-Maurer, Margrit Kyburz, Peter Peier-Spielmann

So 24.07. 9.30 Uhr Marie und Conrad von Arx-Näf, Paul von Arx-Frei, Iwan von Arx, Josefine und Theodor Sager-Faden

Stüsslingen

Peter und Paul

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Hauptstrasse 25, 4655 Stüsslingen Tel. 062 298 31 55 www.pr-goesgen.ch/stuesslingen
Koordinatorin: Esther Jetzer Tel. 062 849 17 41 esther.jetzer@pr-goesgen.ch
Sekretariat: Iris Stoll, DI 8.30 – 11.00 Uhr, DO 14.00 – 16.30 Uhr sekretariat.stuesslingen@pr-goesgen.ch

Rückblick Patrozinium St. Peter und Paul



Am Patrozinium durften wir einen abwechslungsreichen Gottesdienst erleben. Es wurden vier langjährige Leiter:innen verabschiedet, die sich immer mit viel Herzblut für die Jubla-Minischar eingesetzt hatten. Anschliessend an den Gottesdienst waren alle zum gemeinsamen Mittagessen beim reformierten Kirchgemeindehaus eingeladen. Mit Hamburger, Bratwürsten,

verschiedenen Salaten, Kuchen und Glace war für alle etwas dabei. Im Schatten unter den Bäumen haben viele Familien das Zusammensein genossen. Wir danken den Leiter:innen der Jubla-Minischar herzlich für die Organisation.

Firmreise nach Locarno



Begleitet von den jungen und pflichtbewussten Begleitern Marc von Arx und Luca Boppart machten sich am

Freitag nach ihrer Firmung sechs Jugendliche auf den Weg auf ihre Firmreise nach Locarno.

Auf dem Programm standen u.a. Abkühlung im Lido Locarno, gemeinsames Abendessen in einer Pizzeria, Übernachtung in der Jugendherberge und der Besuch in der Kirche „Madonna del Sasso“. Diese Reise hat allen sehr viel Spass gemacht.

AGENDA

- **Montag, 18. Juli, 14 – 16 Uhr**
Zäme lisme für Flüchtling, Pfarreisäli
- **Montag, 25. Juli, 14 – 16 Uhr**
Zäme lisme für Flüchtling, Pfarreisäli

Unsere Verstorbenen

Jesus Christus, der himmlische Gastgeber, hat am 16. Juni Theresia Henzmann-Dobler im 89. Lebensjahr zu sich in sein Licht gerufen. Gott schenke ihr seine Freude und den Angehörigen Trost in der Hoffnung auf ein Wiedersehen.

Firmung 2023

Einladung Information zum Firmweg 2022/2023
Dienstag, 13. September um 19 Uhr im Pfarrsaal
Däniken

Liebe Jugendliche

Sich firmen zu lassen bedeutet die bewusste, selbständige Entscheidung eines getauften Christen zur kirchlichen Gemeinschaft zu gehören und in dieser Verantwortung zu übernehmen. Die Firmung ist die persönliche Entscheidung, den christlichen Weg weiterzugehen, den die Eltern mit der Taufe eingeschlagen haben. Im Sakrament der Firmung wird der Jugendliche vollständig in die Kirche aufgenommen. Im Firm Ritus werden die jungen Menschen mit dem Heiligen Geist gestärkt, der sie mit Gaben und Talenten für das Gute im Leben beschenken soll.

Die meisten von euch Jugendlichen befinden sich **nach den Sommerferien im 2. Lehrjahr, 3. MAR oder sind im Alter von 17+.** Vom Herbst 2022 bis Sommer 2023 habt ihr die Möglichkeit, sich im Pastoralraum Niederamt auf den Empfang der Firmung vorzubereiten. Die meisten von Euch wurden brieflich eingeladen, falls DU zu dem entsprechenden Jahrgang gehörst und **KEINE Einladung** erhalten hast, möchten wir dich bitten, dich doch bei Mario Lovric, Telefon: 079 511 59 94 oder beim Pfarramt deiner Gemeinde zu melden. Herzlichen Dank.

Firmung 2022

Impressionen Firmgotti/Firmgötti Nachmittag



Adressen

www.niederamtsued.ch

Pastoralraumleitung Danam Yammani, 062 849 10 33
d.yammani@niederamtsued.ch

Leitungsassistentin Eva Wegmüller, 079 776 42 21
pastoralraum@niederamtsued.ch

Diakonie Freiwilligenkoordination Ursula Huser, 077 495 63 29
diakonie@niederamtsued.ch

Diakonie Budgetberatung Barbara Capaul, 079 512 68 56
budget@niederamtsued.ch

Mitarbeitende Priester Josef Schenker, 062 295 40 25
j.schenker@niederamtsued.ch

Jobin John Vaipumepurath
062 849 15 51,
jobin@niederamtsued.ch

Seelsorgerliche Mitarbeitende Christa Kuster, 062 295 56 87
c.niederost@niederamtsued.ch

Käthy Hürzeler, 062 291 18 13
k.huerzeler@niederamtsued.ch

Seelsorge Haus im Park Schönenwerd Trudy Wey, 079 823 84 63
t.vey@niederamtsued.ch

Fachverantwortung Katechese Andrea Moser, 079 554 79 68
a.moser@niederamtsued.ch

Jugendarbeit/ Firmweg 17+ Mario Lovric, 079 511 59 94
m.lovric@niederamtsued.ch

Palliativ Care/ Trauer- und Wegbegleitung Christa Kuster, 062 295 56 87
c.niederost@niederamtsued.ch

warst Du Aktuar unserer Kirchgemeinde und von 2008 bis 2022 Aktuar des Pfarreirates Gretzenbach.

Viele Stunden deines Lebens hast du unserer Kirchgemeinde, den Menschen deiner Umgebung geschenkt. Du bist ein warmherziger, kluger Mensch, stets hilfsbereit, interessiert und offen für Neues. In den Jahren deines Wirkens hat sich viel verändert. Die Gesellschaft und somit auch die Kirche hat sich gewandelt. Viele dieser Veränderungen haben sich in unseren Anlässen widerspiegelt.



Du hast unzählige Ausflüge, besondere Gottesdienste oder Feste stets perfekt beschrieben, kreativ und unterhaltsam. Deine Berichte sind im Oltner Tagblatt, im Gretzenbacher und im Pfarrblatt erschienen.

Jetzt hast du dich entschlossen, etwas kürzer zu treten. Du wirst uns fehlen, aber wir wissen, dass wir ab und zu auf deine Hilfe zurückgreifen dürfen. Wie heisst es so schön: *Nur wer langsam geht, entdeckt die Wunder des Lebens.* So möchten wir Dir danken für Alles was du für uns alle getan hast. Wir wünschen Dir viele schöne Erlebnisse, gute Gesundheit und viel Zufriedenheit auf deinem weiteren Lebensweg. Gottes Segen begleite Dich.

Pfarreirat Gretzenbach und Seelsorgeteam
Pastoralraum Niederamt.

Neue Pfarreiratsmitglieder Gretzenbach



Wir freuen uns sehr, dass wir kompetente und aufgestellte neue Persönlichkeiten für unseren Pfarreirat gewinnen konnten.

Wir heissen: *Costanza Furfaro, Julia Friker und João Filipe Louro*

herzlich willkommen.

Wir wünschen euch viele schöne, freudige Erlebnisse und danken euch herzlich für euer Engagement für die Menschen in unserer Pfarrei.

Pfarreirat Gretzenbach und Seelsorgeteam
Pastoralraum Niederamt.

Wir sammeln...

für unseren Kleider- und Spielsachen-Basar

gut erhaltene Kleider (für Männer, Frauen, Babys, Kinder und Teenager), Schuhe und allerlei funktionierende Spielsachen (ausgenommen Plüschtiere).

Veronika Grimm nimmt Ihre Spenden sehr gerne nach Absprache in Däniken entgegen.

Melden Sie sich einfach telefonisch unter der Nummer 062 291 16 08 oder per SMS unter 076 422 16 08

Wir danken herzlich für Ihre Spende und freuen uns, mit Ihrer Unterstützung Freude und Wärme weiterverschenken zu können!

Der nächste Basar findet statt am:
Mittwoch, 21. September 2022, 13.30 - 15.00 Uhr

Ihr Kleider-Basar-Team



Lebendiges Pfarreileben

Verabschiedung Alois Herzog

Lieber Alois

Wie schnell doch die Zeit vergeht.

Von 1989 bis 2001 hast du 12 Jahre lang das Amt des Kirchgemeindepäsidenten der Kirchgemeinde Däniken-Gretzenbach kompetent geführt. Von 2009 bis 2013

Projekte im Pastoralraum Niederamt

Und zum Schluss - Schulschluss Däniken

Endlich Schulschlussgottesdienst, ...das war unser aller Verdienst. Wir haben das ganze Schuljahr, gelernt, gebastelt, gehofft, gelitten... und ganz gut abgeschnitten. Schweren Schulranzen getragen, beantwortet tausend Fragen. Vorträge gehalten... hoffentlich können wir das alles im Kopf behalten. Wir haben unser Bestes gegeben, jetzt können wir abheben. Kopf frei kriegen und in die Ausfahrt Insel abbiegen. Abtauchen und verschnaufen. Neue Kraft tanken und dem lieben Gott für alles danken. Reif für die Insel ist wohl das beste Motto, dazu passt noch ein Giotto.

Wir sagen Amen, danke, dass doch noch so viele Kinder und Eltern zum Schulschlussgottesdienst kamen. Lena und Antonio haben uns musikalisch unterhalten. Pfarrer Müller und Frau Moser haben gute Rede gehalten. Alle Kinder haben sich Zeit genommen und sich vorbildlich benommen. Den Gottesdienst mitgestaltet und die Kleider fein säuberlich in den Koffer gefaltet. Auch Frau Oegerli hat verborgene Talente, respekt, exellente.

Wir wünschen Gottes Segen auf all euren Wegen. Schöne und erholsame Sommerferien.



Foto und Text: Jelena Tokic

Dulliken

St. Wendelin

Pfarramt: Bahnhofstrasse 44, 4657 Dulliken
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Ursula Jäggi, 062 295 35 70
 dulliken@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Di+Do 8.00 – 11.30, Mi 14.00 – 16.30
Reservierungen bitte kontaktieren Sie das Sekretariat während den Bürozeiten oder per Mail
Pfarrzentrum:

16. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 17. Juli

- 09.00 Eucharistiefeier in Walterswil mit Danam Yammani
- 10.15 Eucharistiefeier in Schönenwerd mit Danam Yammani
- 12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 18. Juli

- 17.30 Rosenkranz

Dienstag, 19. Juli

- 09.30 Gottesdienst im Altersheim Brüggl (ev.-ref.)

Mittwoch, 20. Juli

- 9.00 Eucharistiefeier mit Josef Schenker

17. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 23. Juli

- 18.00 Eucharistiefeier in Gretzenbach mit Danam Yammani

Sonntag, 24. Juli

- 10.15 Eucharistiefeier in Däniken mit Danam Yammani
- 12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 25. Juli

- 17.30 Rosenkranz

Dienstag, 26. Juli

- 09.30 Gottesdienst im Altersheim Brüggl mit Josef Schenker

Mittwoch, 27. Juli

- 09.00 Eucharistiefeier mit Josef Schenker

Einladung zu den Gottesdiensten im Pastoralraum

Am **Sonntag, 17. Juli** laden wir Sie ein zur Eucharistiefeier nach Walterswil oder Schönenwerd und am **Samstag, 23. Juli** nach Gretzenbach oder am Sonntag, 24. Juli zur Eucharistiefeier nach Däniken.

Nähere Angaben unter dem gelben Gottesdienstteil oder unter den entsprechenden Pfarreien.

Totengedenken

Am 27. Juni ist im Alter von 79 Jahren **Cécile Bärtschi-Müller** gestorben.

Am 27. Juni ist im Alter von 69 Jahren **Robert Hug-Meier** gestorben.

Gott schenke den Verstorbenen die ewige Freude in der Hoffnung auf die Auferstehung.

Trauerung

Das Sakrament der Ehe spenden sich am **30. Juli** in Gelfingen **Simon Spielmann**, wohnhaft in Dulliken und **Annina-Kim Schmidiger**.

Wir wünschen den Eheleuten Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Säen und Ernten - Abschiedsgottesdienst

Die zahlreichen Gottesdienstbesuchenden erlebten am Sonntag, 10. Juli eine eindrückliche und berührende Abschiedsfeier von Josef Schenker und Christa Kuster.



Pfarreiagenda August - September

- 15. Aug. Mariä Aufnahme in den Himmel, um 9.45 Uhr Festgottesdienst mit Kräutersegnung und Chorgesang
- 18. Sept. Dank-, Buss- und Betttag ökumenischer Gottesdienst um 9.45 Uhr anschliessend Apéro
- 25. Sept. Erntedankfest um 9.45 Uhr mit Eucharistiefeier, dem Jodlerchor «Echo» aus Niedergögen und der Trachtengruppe, anschliessend Apéro

Reservieren Sie sich diese Termine, wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.

Kirchenopfer Mai

- | | |
|---------------------------------|------------|
| 07.05. St. Josefsopfer | Fr. 129.65 |
| 21.05. Frabina | Fr. 77.40 |
| 26.05. Diakonie im Pastoralraum | Fr. 105.10 |
| Antoniuskasse Mai | Fr. 195.15 |
- Herzlichen Dank für alle Gaben und Spenden.

Gretzenbach

Peter und Paul

Pfarramt: Kirchweg 9, 5014 Gretzenbach
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Nicole Lambelet, 062 849 10 33
gretzenbach@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Di: 09.00 - 11.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mo & Do in Däniken erreichbar

Sonntag, 17. Juli

09.00 Einladung nach Walterswil oder
10.15 Einladung nach Schönenwerd

Samstag, 23. Juli

18.00 Eucharistiefeier mit Danam Yammani

Kirchenopfer:

Am 23. Juli für den Lourdes Pilgerverein.
Vielen Dank für Ihre Spenden.

MITTEILUNGEN

Taufe

Am Samstag, 23. Juli wird **Naemi Maria Teresa Donadio**, Sohn von Claudio und Ellen Donadio durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Gläubigen aufgenommen.

Wir gratulieren der Tauffamilie herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Patrozinium

Das Patrozinium ist bereits wieder Geschichte und wir blicken zurück auf einen gelungenen Anlass. Allen Helfern, der Chlausengruppe, dem Pfarreirat, den Kirchenchören Gretzenbach und Dulliken und allen in irgendeiner Weise Helfenden ein grosses Danke-

schön. Es war alles wunderbar vorbereitet, liebevoll organisiert – einfach perfekt. Herzlichen Dank. Verabschiedung von Alois Herzog
Siehe Pastoralraumseite



Foto: Maja Friker

Kirchenopfer

08.01.	Ephiphanieopfer	62.50
23.01.	Bedürftige Indien	165.80
13.02.	Unterstützung Seelsorge Diözesankurie	119.75
19.02.	Stiftung Frauenhaus AG-SO	101.85
04.03.	Weltgebetstag	603.55
26.03.	Caritas Solothurn	67.20
03.04.	Schweizer Fastenopfer	130.20
10.04.	Schweizer Fastenopfer	617.25
08.04.	Rotes Kreuz	458.90
15.04.	Christ-innen im Heiligen Land	200.80
16.04.	Kinder- und Jugendarbeit im Pastoralraum	328.70
23.04.	Oeku Kirche u. Umwelt	29.00
11.05.	Diakonie Pastoralraum	929.90
15.05.	Rotes Kreuz Ukraine	227.60
26.05.	Diakonie Pastoralraum	36.10
28.05.	Mediensonntag	52.15

*Wir können die Engel nicht sehen.
Aber es genügt, wenn sie uns sehen.
Vielen Dank für Ihre Spenden.*

Sekretariat Pfarramt

Das Sekretariat ist vom 11. bis 22. Juli nicht besetzt. Ab 23. Juli bis 5. August ist das **Pfarramt Gretzenbach** jeweils am **Dienstagmorgen** und das **Pfarramt Däniken** am **Donnerstagmorgen** geöffnet. In dringenden Fällen wenden Sie sich an Danam Yammani. 062 849 10 33.

Wir wünschen Ihnen erholsame und unfallfreie Ferien.

Däniken

St. Josef

Pfarramt: Josefstrasse 3, 4658 Däniken
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Nicole Lambelet, 062 291 13 05
daeniken@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Mo & Do 09.00 - 11.00 Uhr
Di ganzer Tag in Gretzenbach erreichbar

MITTEILUNGEN

Wir trauern um:

Am 23. Juni ist im Alter von 75 Jahren **Anton Niklaus Brun** verstorben. Der Trauergottesdienst fand am 8. Juli in unserer Kirche mit Danam Yammani statt.
*Der Herr hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf all deinen Wegen,
dass sie dich auf Händen tragen
und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.
Psalm 91,11-12*

Taufe

Am Sonntag, 24. Juli wird **Leandro Peter Wälchli**, Sohn von Romina und Daniel Wälchli-Baiocco durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Gläubigen aufgenommen. Die Taufe findet in der Eichkapelle statt.
Wir gratulieren der Tauffamilie herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Kirchenopfer Rapport

01.01.	Epiphaniakollekte	81.40
09.01.	Sternsinger Missio	203.90
30.01.	Diakonie Pastoralraum	124.10
05.02.	Diakonie Pastoralraum	71.40
20.02.	Unterstützung Seelsorge Diözesankurie	45.20
27.02.	Für die Arbeit in den diözesanen Räten und Kommissionen	191.20
20.03.	Ukraine	351.55
27.03.	Caritas Solothurn	36.00
09.04.	Fastenprojekt Philippinen	360.10
16.04.	Kinder u. Jugendarbeit	

	Pastoralraum Niederamt	163.85
22.04.	HGU Kinder in Not	184.00
29.04.	Kloster Maria Stein	292.00
01.05.	Seniorenarbeit	71.00
14.05.	Bedürftige Indien	139.00
22.05.	Fabrina Olten	123.40
29.05.	Kinderhilfe Sternschnuppe (HGU Aktion Grod)	572.60

Vielen Dank für Ihre Spenden.

Blick zurück - Schulschlussgottesdienst

Wir möchten allen Helfern, speziell auch Goran Tokic, herzlich danken. Es war ein sehr schöner Anlass.
- siehe auch Pastoralraumseite



Foto: Jelena Tokic

Sekretariat Pfarramt

Das Sekretariat ist vom 11. bis 22. Juli nicht besetzt. Ab 23. Juli bis 5. August ist das **Pfarramt Gretzenbach** jeweils am **Dienstagmorgen** und das **Pfarramt Däniken** am **Donnerstagmorgen** geöffnet. In dringenden Fällen wenden Sie sich an Danam Yammani. 062 849 10 33.
Wir wünschen Ihnen erholsame und unfallfreie Ferien.

Freitag 15. Juli

17.30 Rosenkranz

Sonntag, 17. Juli

09.00 Einladung nach Walterswil oder
10.15 Einladung nach Schönenwerd

Mittwoch, 20. Juli

08.30 Eucharistiefeier entfällt

Freitag, 22. Juli

17.30 Rosenkranz

Sonntag, 24. Juli

10.15 Eucharistiefeier mit Danam Yammani
JZ für Paul Ottiger-Meier
JZ für Alfred Hagmann
JZ für Alfred und Marie Hagmann-Studer
JZ für Bruno und Trudy Meier-Studer
JZ für Verena von Deschwanden
JZ für Karoline Schibler
JZ für Gertrud Wenger-Hagmann
JZ für Max u. Emma Hagmann-Brun

Mittwoch, 27. Juli

08.30 Eucharistiefeier mit Danam Yammani

Kirchenopfer:

Am 24. Juli für den Lourdes Pilgerverein.
Vielen Dank für Ihre Spenden.

Schönenwerd

Maria Himmelfahrt

Pfarramt: Schmiedengasse 49, 5012 Schönenwerd
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Monika Häfliger, Silvia Rötheli, 062 849 11 77
schoenenwerd@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag: 8.30 – 11.30 Uhr

Freitag, 15. Juli

10.00 Wortgottesdienst im Haus im Park mit Trudy Wey

Samstag, 16. Juli

kein Gottesdienst der italienischen Mission

Sonntag, 17. Juli

16. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Eucharistiefeyer mit Danam Yammani
JZ für Arnold und Louisa Annaheim-Scherer
und deren Töchter Louisa und Bertha Annaheim
JZ für Josef Schmid-Gugelmann
JZ für Werner Widmer

Kollekte: Kapuzinerkloster Olten

Samstag, 23. Juli

kein Gottesdienst der italienischen Mission

Sonntag, 24. Juli

17. Sonntag im Jahreskreis

Einladung Gottesdienste im Pastoralraum

10.15 Eucharistiefeyer in Däniken
10.30 ökumenischer Waldgottesdienst der Pfarrei
Walterswil auf dem Engelberg

Freitag, 29. Juli

10.00 Wortgottesdienst im Haus im Park mit Trudy Wey

Mitteilungen

Kirchenopferreport

Für die folgenden Opfer danken wir Ihnen ganz herzlich:

02.01. Epiphanieopfer Fr. 153.70
09.01. Kein Gottesdienst

16.01.	Solidaritätsfonds Mutter und Kind SOS	Fr. 106.00
23.01.	Ökum. Gottesdienst:	
	Ökum. Projekt Hope Irak	Fr. 293.70
30.01.	Diakonie im PR	Fr. 68.95
06.02.	Kinder-/Jugendzeitschrift „tut“	Fr. 61.65
13.02.	Kein Gottesdienst	
20.02.	Stiftung Frauenhaus SO-AG	Fr. 96.15
27.02.	Diöz. Räte/Kommissionen	Fr. 34.50
04.03.	Ökum. Gottesdienst: Weltgebetstag der Frauen	Fr. 150.00
06.03.	Kein Gottesdienst	
12.03.	Ökum. Fastenessen	Fr. 462.00
13.03.	Kind und Kirche Schweiz	Fr. 168.90
20.03.	Gottesdienst Bauern- vereinigung: Ukraine	Fr. 389.15
	Ukraine	Fr. 260.15
27.03.	Kein Gottesdienst	
03.04.	Kein Gottesdienst	
10.04.	Fastenaktion	Fr. 397.75
14.04.	Heiliglandopfer	Fr. 48.00
15.04.	Heiliglandopfer	Fr. 72.50
16.04.	Jugendarbeit im PR	Fr. 154.00
17.04.	Kein Gottesdienst	
24.04.	Caritas Solothurn	Fr. 111.50
01.05.	Kein Gottesdienst	
08.05.	St. Josefskollekte	Fr. 90.00
15.05.	Erstkommunion: Stiftung „Sternschnuppe“	Fr. 348.35
22.05.	Kein Gottesdienst	
26.05.	Diakonie im PR	Fr. 62.00
29.05.	Mediensonntag	Fr. 65.40
05.06.	Priesterseminar St. Beat	Fr. 125.50
12.06.	Ökum. Sommerfest: Keine Kollekte	
16.06.	Haus im Park	Fr. 283.75
19.06.	Flüchtlingshilfe Caritas	Fr. 162.75
26.06.	Ökum. Gottesdienst auf dem Bühl: Keine Kollekte	

Auch für die grossen und kleinen Gaben, die wir jeweils aus der Antoniuskasse entnehmen dürfen, möchten wir uns wieder einmal herzlich bedanken.

Ökumenischer Gottesdienst auf dem Bühl



(Foto: A. Rötheli)

Aus dem Sekretariat

Während den Sommerferien **bis am Montag, 15. August**, ist unser Büro geschlossen.

Sie können uns per Mail erreichen; wir sind sporadisch im Büro.

Ab **Dienstag, 16. August**, ist das Sekretariat wieder wie gewohnt besetzt.

Ansprechpersonen während den Ferien:

bis 17.07.2022:

Danam Yammani, Tel. 062 849 10 33

18.07. – 15.08.2022:

Jobin John, Tel. 062 49 15 51

Wir wünschen Ihnen frohe Sommertage.

Walterswil

St. Josef

Pfarramt: Rothackerstrasse 21, 5746 Walterswil
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Monika Häfliger, Silvia Rötheli, 062 849 11 77
walterswil@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag: 8.30 – 11.30 Uhr

Sonntag, 17. Juli

09.00 Eucharistiefeyer mit Danam Yammani
Kirchenopfer: für das Kapuzinerkloster Olten

Sonntag, 24. Juli

10.30 Ökumenischer Engelberg-Gottesdienst
mit Käthy Hürzeler und Verena Grasso
Musikalische Mitwirkung: Turmbläser
Zofingen

Sonntag, 31. Juli

Einladung Gottesdienst im Pastoralraum
09.45 Eucharistiefeyer mit Josef Schenker
in Dulliken
10.15 Eucharistiefeyer mit Jobin John
in Schönenwerd

Herzliche Einladung zum ökumenischen Berggottesdienst auf dem Engelberg am Sonntag, 24. Juli, um 10.30 Uhr

Dieser traditionelle Gottesdienst auf dem Engelberg möchten wir auch dieses Jahr zusammen feiern. An diesem Gottesdienst werden Käthy Hürzeler, Seelsorgerliche Mitarbeitende und Verena Grasso, Pfarrerin, verabschiedet. Dazu sind Gross und Klein herzlich eingeladen.

Die Marschfreudigen treffen sich um **9.45 Uhr** beim Kirchgemeindehaus Walterswil.
Der Gottesdienst um **9.00 Uhr** in der Pfarrkirche entfällt.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um **10.30 Uhr** im Kirchgemeindehaus Walterswil statt, ohne anschliessendes Essen.

Der Durchführungsort wird am **Sonntag, 24. Juli**, ab **08.30 Uhr** auf der Homepage www.ref.kirche-safenwil.ch bekannt gegeben.

Ökumenisches Sommerlager Walterswil

Vom **2. bis 4. August 2022** findet das ökumenische Sommerlager unter dem Motto „Sonnengesang von Franziskus“ im Häbetchuz statt. Wir wünschen dem Lagerteam, den Leiterinnen, Jugendlichen und Kindern viel Spass und viel Sonnenschein.



(Foto: J. Wicki)

Jeder Tag ein Fest

Impressionen aus den Sommerlagern von Jungwacht und Blairing

Während im Goms die Vorbereitungen für das am 23. Juli beginnende grösste Pfadilager aller Zeiten laufen, sind bereits zahlreiche Kinder und Jugendliche in den ersten Sommerferienwochen ins Lager gereist.

Das Sommerlager (Sola) ist ein respektive das Highlight im Jahreskalender von Jungwacht und Blairing (Jubla). Etliche Scharen aus der Region Nordwestschweiz sind bereits am Bündelitagwochenende ins Lagerabenteuer gestartet, die einen für eine Woche, manche auch für zwei Wochen. Auf die einen wartete ein Haus als Unterkunft, andere mussten sich ihr vorübergehendes Zuhause im Zelt erst mal selbst aufbauen.

Die modernen Kommunikationsmittel machen es möglich, die Lageraktivitäten anhand der online veröffentlichten Tagebücher beinahe live mitzuverfolgen. So kann man beispielsweise mit der im Appenzell stationierten Jubla Birsfelden durch die ganze Schweiz reisen. Jeden Morgen wacht die Lagerschar in einem anderen Kanton auf.

Fototeam Blairing Therwil



Unterwegs ins Sommerlager: Der Blairing Therwil macht auf der Reise ins Bündnerland Zwischenstopp im Bahnhof Zürich.

Die Kinder und Jugendlichen im einwöchigen Lager der Jubla St. Clara Basel hingegen haben jeden Tag ein anderes Fest erlebt. Als wir mit Lagerleiterin Sina Busch telefonieren, ist gerade Va-

lentinstag. «Die Kinder können es kaum erwarten, dass endlich Halloween ist», berichtet Sina. «Jeden Abend dekoriert das Leitungsteam das

Haus neu.» Auch Fasnacht stand auf dem Programm. Unsere Bilder geben einen Einblick in die abwechslungsreiche Welt der Jubla-Sommerlager.

Weitere Bilder und Informationen findet man auf den Webseiten der einzelnen Jublascharen.

Regula Vogt-Kohler

Titelbild: Die Mädchen vom Blairing Allschwil erleben Spiel, Spass und Action in Weggis. Foto: Blairing Allschwil



Fototeam Blairing Therwil

Zum Lagerprogramm gehören viele sportliche Aktivitäten. Die Mädchen vom Blairing Therwil spielen Blachenvolleyball neben dem Lagerhaus in Segnas (GR).



Jungwacht Allschwil

Zu den besonders eindrücklichen Erlebnissen im Sommerlager gehören Einsätze in der Nacht.

Schriftenlesungen

Sa, 16. Juli *Carmen*
Mi 2,1-5; Ps 10; Mt 12,14-21.
So, 17. Juli *Sonntag im Jahreskreis*
Gen 18,1-10a; Ps 15; Kol 1,24-28; Lk 10,38-42.
Mo, 18. Juli *Friedrich*
Mi 6,1-4-6-8; Ps 50; Mt 12,38-42.
Di, 19. Juli *Marina*
Mi 7,14-15.18-20; Ps 85; Mt 12,46-50.
Mi, 20. Juli *Margareta*
Jer 1,1.4-10; Ps 71; Mt 13,1-9.
Do, 21. Juli *Laurentius*
Jer 2,1-3.7-8.12-13; Ps 36; Mt 13,10-17.
Fr, 22. Juli *Maria Magdalena*
Hld 3,1-4a; Ps 63; Joh 20,1-2.11-18.
Sa, 23. Juli *Birgitta von Schweden*
Gal 2,19-20; Ps 34; Joh 15,1-8.
So, 24. Juli *17. Sonntag im Jahreskreis*
Gen 18,20-32; Ps 138; Kol 2,12-14; Lk 11,1-13.
Mo, 25. Juli *Jakobus*
2 Kor 4,7-15; Ps 126; Mt 20,20-28.
Di, 26. Juli *Joachim und Anna*
Jer 14,17b-22; Ps 79; Mt 13,36-43.
Mi, 27. Juli *Rudolf*
Jer 15,10.16-21; Ps 59; Mt 13,44-46.
Do, 28. Juli *Adele*
Jer 18,1-6; Ps 146; Mt 13,47-52.
Fr, 29. Juli *Marta von Betanien*
Jer 26,1-9; Ps 69; Joh 11,19-27.

<https://dli.institute/wp/praxis/tages-lesungen/>
<https://kalender-365.de/namenstage.php>

Franziskanische Gemeinschaft Olten



Komm und sieh!

Herzlich lädt Dich die Franziskanische Gemeinschaft Olten ein, unverbindlich den Weg mit Franziskus kennenzulernen.

Das kann geschehen:

- bei den im Pfarrblatt **KIRCHE** heute (Katholische Kirche Olten, Agenda) oder
- auf dem Halbjahresprogramm (im Schriftenstand des Kapuzinerklosters) angezeigten Glaubensmeditationsabenden.

Gewöhnlich am 3. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr im Kapuzinerkloster Olten

- oder bei den besinnlichen Eucharistiefeiern am 2. Monatsdienstag um 15.00 Uhr.

Allen wünschen wir mit Franziskus Pace e Bene! – Frieden und alles Gute!

Kantonsspital Olten

Sonntag, 17. Juli
10.00 Uhr, ökumenischer Gottesdienst
Sonntag, 24. Juli
10:00 Uhr, ökumenischer Gottesdienst

Im Mehrzweckraum des Kantonsspitals Olten
www.solothurnerspitaeler.ch



Ein Kanton Solothurn ohne Armut? Beim Forum Caritas Solothurn wurde über wirksame Armutspolitik diskutiert

«Ein Kanton Solothurn ohne Armut ist möglich» - unter diesem Motto fand Ende Mai das Forum von Caritas Solothurn statt. Das Hilfswerk hatte die Bevölkerung eingeladen, zusammen mit Fachpersonen und Politiker*innen über die Armut in der Schweiz zu sprechen und die Armutspolitik im Kanton Solothurn zu diskutieren.

Marianne Hochuli von Caritas Schweiz hielt einen Vortrag über Armut in der Schweiz, die seit 2014 ansteigt. Sie beschrieb die vielfältigen Auswirkungen auf das Leben der Betroffenen und forderte im Hinblick auf die tiefgreifenden aktuellen Krisen eine neue

Strategie in der Armutspolitik. Schrittweise erläuterte sie, was in den Handlungsfeldern Arbeit, Bildung, Existenzsicherung, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Wohnen und Gesundheit getan werden müsste.

An der Podiumsdiskussion verwies Regierungsrätin Susanne Schaffner auf die Familienergänzungsleistungen und die Solothurner Integrationsprogramme von Frühförderung bis zu Umschulung und Weiterbildung. Dies seien präventive Massnahmen, dank derer die Sozialhilfe und die Gemeinden entlastet würden. Marianne Hochuli empfahl, die bestehenden Massnahmen im Solothurn mit Coachings und Zugang zu Bildung und Gesundheit weiter auszubauen.

Mathias Binswanger, Ökonom von der Fachhochschule Nordwestschweiz erläuterte verschiedene Mechanismen der Wirtschaft und legte dar, dass das gegenwärtige System Armut in Kauf nehme. Er sprach sich daher für die Einführung eines Armutsmonitorings aus, um die Ursachen der Armut besser zu verstehen und besser präventiv wirken zu können.

Präsident Thomas Steiner bedankte sich am Ende der Veranstaltung bei den Gästen den Besucher*innen rief dazu auf, den von Caritas lancierten «Appell für eine Schweiz ohne Armut» durch eine Unterschrift zu unterstützen.
www.caritas.ch/appell



Gottesdienste im Luthern Bad 2022 mit Kaplan Emil Schumacher

Sonntag, 17. Juli
10:30 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 21. Juli
08:00 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 24. Juli
10:00 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 28. Juli
08:00 Uhr Eucharistiefeier

Sendungen aus Kirche und Gesellschaft

Fernsehen 16.07.2022 – 29.07.2022

Samstag, 16. Juli
Fenster zum Sonntag, SRF 1, 16:55
Mein Kind starb beim Autounfall.
Wort zum Sonntag, SRF 1, 19:55
Theologin Pia Brüniger, röm.-kath.
Sonntag, 17. Juli
Röm.-kath. Gottesdienst, ZDF, 09:30
Zusammenhalten!
Sternstunde Religion, SRF 1, 10:00
Humor als Widerstand?
Sternstunde Kunst, SRF 1, 12:00
Der Mensch meines Lebens bin ich.

Samstag, 23. Juli
Fenster zum Sonntag, SRF 1, 16:55
Sinnsuche – Blick in die Sterne.
Wort zum Sonntag, SRF 1, 19:55
Pfarrerin Chatrina Gaudenz, ev.-ref.
Sonntag, 24. Juli
Ev.-ref. Gottesdienst, ZDF, 09:30
Lieben.
Sternstunde Religion, SRF 1, 10:00
Offene Kirche – Besondere Zeiten.
Blickpunkt, SRF 1, 18:15
Freiheit in luftiger Höhe.

Radio 16.07.2022 – 29.07.2022

Samstag, 16. Juli
CH-Musik, SRF 2 Kultur, 16:03
Generationenprojekt:
Camerata Schweiz
Glocken der Heimat, SRF 1, 18:50
röm.-kath. Kirche in Grächen VS.
Sonntag, 17. Juli
Perspektiven, SRF 2 Kultur, 08:30
Flüchtlingshilfe in Theologie & Praxis.
Sakral/Vokal, SRF 2 Kultur, 09:08
Radiopredigt SRF 2 Kultur, 10:00
Pfarrerinnen Tania Oldenhave, ev.-ref.

Samstag, 23. Juli
Musik für einen Gast, SRF 2 Kultur, 11:03
Rebecca Clopath, Köchin & Bergbäuerin.
Glocken der Heimat, SRF 1, 18:50
von der ev.-ref. Kirche Dietikon ZH.
Sonntag, 24. Juli
Perspektiven, SRF 2 Kultur, 08:30
Die «rasende» Erzählerin Moni Egger.
Radiopredigt SRF 2 Kultur, 10:00
Theologin Moni Egger, röm.-kath.
Concerto, SRF 2 Kultur, 13:45
Anne-Sophie Mutter und John Williams